

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: August 1656

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. August 1656.....	2
<i>Hasen- und Wolfsjagd – Besuch durch den Hofprediger Johann Menzelius – Korrespondenz – Gestriges Gespräch mit dem Nachrichtenboten Matthias Netteke – Vogellieferung aus Ballenstedt – Wirtschaftssachen.</i>	
02. August 1656.....	3
<i>Abreise des Stalljungen Martin Ulrich – Wirtschaftssachen – Probleme bei der Zepziger Fohlenhaltung – Ausritt der Söhne Viktor Amadeus und Karl Ursinus mit dem Hofrat Christoph von Jena, dem Kammerjunker und Stallmeister Abraham von Rindtorf sowie dem Hofjunker Tobias Steffek nach Zepzig.</i>	
03. August 1656.....	4
<i>Nachrichten – Anhörung zweier Predigten – Halsentzündung von Karl Ursinus – Rundgang mit Inspektionen – Verzehr eines Saale-Karpfens.</i>	
04. August 1656.....	6
<i>Keine Besserung der Halsentzündung von Karl Ursinus – Wirtschaftssachen – Lebensmittellieferung aus Ballenstedt – Anfertigung eines fürstlichen Porträts – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gartenspaziergang mit Gemahlin Eleonora Sophia.</i>	
05. August 1656.....	10
<i>Gespräch mit Jena – Administratives – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Korrespondenz.</i>	
06. August 1656.....	10
<i>Geschwollene Wange von Karl Ursinus – Anhörung der Predigt – Diakon Bartholomäus Jonius als Mittagsgast – Administratives – Gespräch und Essen mit den Brüdern Jakob Anton und Ludolf Lorenz von Krosigk.</i>	
07. August 1656.....	11
<i>Hasenjagd – Starke Seitenstechen – Regen nach heftigem Mittagsgewitter – Nachrichten – Wirtschaftssachen.</i>	
08. August 1656.....	12
<i>Regen – Hasenjagd – Gespräche mit dem Küchenmeister Philipp Güder, Viktor Amadeus, Jena, Steffek und Rindtorf – Administratives – Leichte Besserung der Gesundheit von Karl Ursinus – Halsentzündung der jüngsten Tochter Anna Elisabeth – Nachrichten.</i>	
09. August 1656.....	13
<i>Vorgestrige Niederschläge – Wirtschaftssachen – Besserung der Gesundheit von Karl Ursinus und Anna Elisabeth – Behandlungen durch den Hofbarbier Johann Wenzel Rothe – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
10. August 1656.....	15
<i>Rückkehr von Ulrich – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius und der Pfarrer Georg Enderling als Essensgäste – Gespräche mit dem Hofmeister Gottlob Sekyrka, Dr. Mechovius, Enderling und Steffek – Verzicht auf Kirchgang</i>	

am Nachmittag – Starke gesundheitliche Beschwerden – Gartenspaziergang mit der Gemahlin und Anna Elisabeth.

11. August 1656.....	17
<i>Sehr starker Regen – Siebenundfünfzigster Geburtstag – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
12. August 1656.....	21
<i>Erneute Schmerzen – Korrespondenz – Nachrichten.</i>	
13. August 1656.....	22
<i>Hasenjagd – Nachlassende Schmerzen – Anfertigung eines fürstlichen Porträts – Gespräche mit Güder, Rindtorf, Steffek und Jena – Besuch durch den anhaltisch-plötzkauschen Kammerjunker Micheli.</i>	
14. August 1656.....	23
<i>Korrespondenz – Abreise von Jena nach Aken – Ausritt mit Pferdewechsel.</i>	
15. August 1656.....	23
<i>Hasenjagd – Hasen- und Lebensmittellieferung aus Ballenstedt – Beratung und Mittagessen mit dem Harzgeröder Hofrat Paul Ludwig – Abfertigungen nach Ballenstedt und Badeborn – Gute Behandlung des Steinleidens durch Rothe – Gespräche mit dem Frauenzimmer-Hofmeister Johann Esche von Wallwitz, Jena und Steffek – Abreise von Wallwitz nach Dessau – Inspektion der Bauarbeiten an ihrem Haus durch die Gemahlin und Ludwig – Korrespondenz – Nachrichten.</i>	
16. August 1656.....	25
<i>Hasenjagd – Wirtschaftssachen – Gespräche mit dem Kammerschreiber Johann Senf, Güder, Steffek und dem Amtmann Georg Reichardt – Lerchenfang am Abend – Lektüre während Behandlung des Steinleidens.</i>	
17. August 1656.....	26
<i>Nachrichten – Anhörung zweier Predigten – David Schmidt und Menzelius als Essensgäste – Abfertigung von Schmidt – Korrespondenz.</i>	
18. August 1656.....	27
<i>Besuch durch den anhaltisch-dessauischen Pagen Christoph Heinrich von Wülcknitz – Korrespondenz – Spaziergang in den Lustgarten und Schlosskeller – Wirtschaftssachen – Gespräche mit Jena, Steffek und dem Stadtvogt Johann Christian Hammel – Aufwartung durch den Konvertiten Adam Laurentius Renxien – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
19. August 1656.....	31
<i>Regen – Nachrichten – Gespräche mit Güder, Senf und Steffek – Korrespondenz – Abreise von Karl Ursinus mit Hammel nach Dessau – Berichte durch Jena und Reichardt – Besuch durch Graf Philip Moritz Kinsky von Wchinitz und Tettau – Rückkehr von Wallwitz aus Dessau.</i>	
20. August 1656.....	32
<i>Nachrichten – Schmerzen vom Stein.</i>	
21. August 1656.....	33
<i>Anhaltende Schmerzen bis zum Mittag – Gespräch mit Reichardt – Nachrichten – Beratung mit Jena – Korrespondenz – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Erneute Schmerzen nach dem Mittagessen.</i>	
22. August 1656.....	34
<i>Anhaltende Schmerzen – Entzündete Wangen der Kinder Viktor Amadeus, Anna Sophia und Anna Elisabeth – Gespräche mit dem Sekretär Christoph Bährenreutter und Güder.</i>	

23. August 1656.....	35
<i>Behandlung der Schmerzen – Gestrige Rückkehr des Leibarzts Dr. Levin Fischer vom Kaiserhof – Hirsch aus Dessau – Entzündete Wangen von Viktor Amadeus, Anna Sophia und Anna Elisabeth – Gestrige Hasenlieferung aus Ballenstedt – Korrespondenz – Bad – Krankenpflege durch die Gemahlin.</i>	
24. August 1656.....	36
<i>Fortwährende Schmerzen mit Unterbrechungen – Keine Besserung der Gesundheit von Viktor Amadeus – Nachrichten – Behandlung durch Dr. Fischer – Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Dr. Mechovius, Dr. Fischer und der Schulrektor Heinrich Heseler als Mittagsgäste – Niederkunft der Katharina von Wallwitz während der Predigt – Besuch der Gemahlin bei Fürstin Sibylla in Plötzkau – Abschied vom Grafen Kinsky von Wchinitz und Tettau.</i>	
25. August 1656.....	38
<i>Anhaltende Nierenschmerzen – Abreise des Grafen Kinsky von Wchinitz und Tettau – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Wirtschaftssachen – Besuch der früheren Bediensteten Bella Ludwig bei Fürstin Eleonora Sophia – Administratives – Besserung der Gesundheit von Viktor Amadeus, Anna Sophia und Anna Elisabeth – Korrespondenz – Bad.</i>	
26. August 1656.....	43
<i>Gespräch mit dem Küster Salomon Nefe – Rasur durch Rothe – Dr. Fischer als Essensgast – Behandlung der erneuten Schmerzen vom Stein durch Rothe.</i>	
27. August 1656.....	44
<i>Anhaltende Schmerzen – Geschwollene Wangen bei Viktor Amadeus und allen fünf Töchtern – Gespräche mit Bährenreutter, Güder, der Gemahlin, Viktor Amadeus und Steffek – Rückkehr von Karl Ursinus aus Dessau – Bad und Einreiben mit Ölen – Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Nachrichten.</i>	
28. August 1656.....	46
<i>Reif – Nächtliche Schmerzen – Gestrige Beratung mit Jena – Korrespondenz – Nachrichten – Rückkehr des Ludolf Lorenz von Krosigk aus Wolfenbüttel – Besuch durch Viktor Amadeus – Anhaltende Krankheit bei Viktor Amadeus und den Töchtern – Bad.</i>	
29. August 1656.....	47
<i>Hasenlieferung aus Ballenstedt – Hasenjagd – Zeitweilige Schmerzen in der Nacht – Gespräche mit Jena, Güder und Rothe – Starke Schmerzen nach dem Mittagessen – Bad – Nachrichten – Korrespondenz.</i>	
30. August 1656.....	48
<i>Gespräch mit Dr. Fischer – Schmerzen ab Mitternacht – Wirtschaftssachen – Rückkehr des Medizinstudenten Konrad Fischer aus Italien – Nachlassende Schmerzen am späten Nachmittag – Rezept aus Oswald Gabelkovers "Artzneybuch" – Abendgespräche mit Viktor Amadeus und Jena – Ankunft des Kammerjunkers Ernst Dietrich von Röder.</i>	
31. August 1656.....	50
<i>Schmerzlose Nacht – Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Jonius und Dr. Fischer als Mittagsgäste – Gespräche mit Rindtorf, Röder, der Gemahlin, Viktor Amadeus, Hammel und Schmidt.</i>	
Personenregister.....	52
Ortsregister.....	55
Körperschaftsregister.....	57

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

℥

⊕

☾

♂

☿

♈

♀

♊

☼

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

Sonntag

Tagebucheinträge

01. August 1656

[[354v]]

☞ den 1. Augustj¹; 1656.

<3 Hasen *Carl Ursinus*² gehetzt.>

Post expedita negocia³, ist der hofprediger⁴ zu mir kommen, mir die beschriebene⁵ leichpredigt⁶, mittbringende, undt præsentirende.

J'ay èscrit, a *Nathanael Jahn*⁷ [.]. Dieu benie, ce desseing!⁸ *et cetera*

Unser avisenbohte⁹ Matz Netke¹⁰, nach dem er gestern abendt, mit freuden erzehlet, wie ihm das Nürnbergische pflaster¹¹, (welches ich ihm, geschickt, vor einen bösen hundesbiß, so er auff nähermahligen¹² rayse, nach Leiptzig¹³ bekommen, am kniehe,) durch Gottes gnade, sehr wol [[355r]] geholffen, da ihm¹⁴ sonst nichts helfen wollen¹⁵ und sich bereit gemacht, alß heütte, wieder forthzuwandern, gleichwol aber ein pferdt gemiehet, ist daßelbe baldt mit ihm gestürztet, undt hat ihn sehr verderbet, am häüptt, undt an Undterschiedlichen orthen, seines leibes, also: daß wenn er in seinem beruf, eines bohtenläuffers zu fuß, geblieben wehre, er sich besser darbey, würde befunden haben. Unglück! Gott wolle ihn wieder zu rechte bringen. *perge*¹⁶ Jch habe interim¹⁷, einen andern, forthlauffen laßen müßen. Gott gebe mir glück, an allen benötigten orthen!

Meine Söhne¹⁸, seindt nachmittage, auf 2 wölfe außgezogen, so in dem Dröblischen pusch¹⁹, gesehen worden. Würde ein glück sein, wo Sie die noch antræffen? Victor Amadeus, ist umb 4 uhr,

1 Übersetzung: "des August"

2 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

3 Übersetzung: "Nach erledigten Geschäften"

4 Menzelius, Johann (1596-1671).

5 beschreiben: auftragen, befehlen, vorschreiben.

6 Johannes Mencelius: Christliche Leichpredigt/ Bey der traurig-Fürstlichen Leichbegängnis Der [...] Fürstin [...] Dorothea-Bathildis/ Fürstin zu Anhalt/ Gräfin zu Ascanien/ Fräuleins zu Bernburg und Zerbst. Welches Den 7. May [...] auff dem Fürstlichen Hause zu Bernburg [...] entschlaffen/ Den 25. Iunii aber dieses lauffenden 1656. Jahres/ in der Schloskirchen [...] beygesetzt worden, Köthen 1656.

7 Jahn, Nathanael.

8 Übersetzung: "Ich habe Nathanael Jahn geschrieben. Gott segne diesen Plan!"

9 Avisenbote: Nachrichtenbote.

10 Netteke, Matthias.

11 Nürnberger Pflaster: Wundpflaster, das unter Verwendung verschiedener Öle hergestellt wird.

12 nähermalig: neulich, kürzlich, jüngst.

13 Leipzig.

14 Netteke, Matthias.

15 Gestrichene Klammer im Original verwischt.

16 Übersetzung: "usw."

17 Übersetzung: "einstweilen"

18 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

19 Dröbelscher Busch.

vor abends, wiederkommen. haben sie aber, noch nicht, auß dem pusch, (welcher sehr dicke²⁰) herauß kriegen können.

6 Schnarren²¹ seindt von Ballenstedt²² anhero²³ geschickt worden, dörfen wol die letzten sein, diß iahr.

Mein Sohn Victor, ist hinauß gegangen, auf meiner herzlief(st)en gemahlin²⁴ Dröblische²⁵ wiese, hasen zu schießen, zu abendts.

Carolus Ursinus, hat drey hasen gehetzt.

Rindtorff²⁶, und Tobias Steffek von Kolodey²⁷ haben in der Erndte zugesehen. perge²⁸

02. August 1656

[[355v]]

h den 2. Augustj²⁹; 1656.

Martin Ulrich^{30 31} ist heütte forth, Dieu le Vueille benignement conduire, & reconduire, avec heureux exploit³²! et cetera

Einen Reütter, nach Ballenstedt³³ geschickt, mit einem iungen Rohtschimmel³⁴, zum reitten dienlich in der erndte, dem homeester³⁵ zu Padeborn³⁶.

Hans Senf³⁷ bey mir gehabt, wegen der rechnungen.

Avis³⁸: daß vor ein par Tagen, unser Fohlenhirte zu Zeptzig³⁹, endtlauffen, nach dem er die Fohlen Mir, selbst, und vielen Privatis⁴⁰, einen sehr großen schaden, in getreydig, thun laßen. Ja die Fohlen selber, haben mehr schaden als frommen darvon gehabt, in dem sie die gerste, in

20 dick: dicht.

21 Schnerre: Schnarrdrossel.

22 Ballenstedt.

23 Bernburg.

24 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

25 Dröbel.

26 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

27 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

28 Übersetzung: "usw."

29 Übersetzung: "des August"

30 Ulrich, Martin.

31 Auflösung unsicher.

32 Übersetzung: "Gott wolle ihn gütig geleiten und mit glücklicher Verrichtung zurückführen"

33 Ballenstedt.

34 Rotschimmel: Schimmel, dessen Farbe ins Rötliche tendiert.

35 Homester: Hofmeister (vom Besitzer eingesetzter Verwalter eines Landgutes).

36 Badeborn.

37 Senf, Johann.

38 Übersetzung: "Nachricht"

39 Zepzig.

40 Übersetzung: "Privatleuten"

der großen hitze, gefreßen, und nicht darbey sauffen können, also ist ihnen die gerste im Magen verquollen, daß sie bersten müßen, inmaßen zwey schöne Fohlen, schon umbgefallen. In Summa⁴¹, alles wil unß, in unserer haußhaltung, nur sawer, undt schwehr gemacht werden. *perge*⁴²

*Nota Bene*⁴³ [:] heütte, alß meine Söhne⁴⁴ hinauß, nach Zeptzigk geritten, haben Sie erfahren, daß ein böser Bube, über die wände, in den FohlenStall, gestiegen, diesen Morgen, [[356r]] und drey Fohlen, alß: meinen schönen Wallwitz, Carolj Ursinj⁴⁵, sein Rápchen, und des armen pfarrers⁴⁶ zu Palbergk⁴⁷, sein Füchßlein⁴⁸, mit einem Meßer, inß eingeweide gestoßen, daß sie gestorben, und noch 5 andere (über diese) weyde wundt gemacht, darnach ist der Gottlose schelm endtwichen, also: das man nicht weiß, ob es der Fohlenhirtte, auß desperation⁴⁹, selber gethan, oder einer, von denen privatpersonen, welchen die unwißenden Thiere, im Felde, schaden gethan, sich also rächenen wollen. Gott wolle, diese FrevelThat, offenbahren! und straffen! *et cetera*

Nachmittage, seindt meine Söhne⁵⁰ hinauß geritten, undt haben den hofrath Jena⁵¹, Stallmeister Rindtorff⁵², und Tobiaß Steffegk von Kolodey⁵³, mittgenommen, der That noch beßer nachzuforschen. Es ist aber dahin kommen, das man gewiß darvor gehalten, es hette die pferde, also eingesperret, gehawen, undt geschlagen, ein kempe⁵⁴, oder hawend Schwein⁵⁵, welches auch zugleich mitt eingesperret gewesen, durch große verwarlosung⁵⁶, des HofeMejsters⁵⁷, undt des Forwerkgesindes, so billich zu bestrafen wehre, oder den schaden, gut zu machen hette.

03. August 1656

[[356v]]

◉ den 3. August⁵⁸; 1656.

41 Übersetzung: "Alles zusammengekommen"

42 Übersetzung: "usw."

43 Übersetzung: "Beachte wohl"

44 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

45 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

46 Friedrich, Bartholomäus (gest. 1664).

47 Baalberge.

48 Füchßlein: kleines Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

49 Desperation: Verzweiflung.

50 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

51 Jena, Christoph von (1614-1674).

52 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

53 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

54 Kämpe: zahmer Eber, Zuchteber.

55 hauendes Schwein: über fünf Jahre altes und deshalb besonders gefährliches Wildschwein.

56 Verwarlosung: Nachlässigkeit, Unachtsamkeit.

57 Hofmeister: vom Besitzer eingesetzter Verwalter eines Landgutes.

58 Übersetzung: "des August"

Avis⁵⁹: daß die Aeptißinn von Quedlinburgk⁶⁰ mit ihren Stiftßfrewlein, und einem graven Czarneckj⁶¹, So dann, eine grävin von hollach, (geborne pfaltzgrävin)⁶² wittibe, mit 2 Töchtern⁶³, einem Sohn⁶⁴, wie au[ch] ein grave von Schwartzburgk⁶⁵, in allem 60 pferde stargk, unvorsehens, zu Plötzkaw⁶⁶, gestern ankommen. Ces hostes, n'y sont pas trop agreables.⁶⁷ Die FrawMuhme⁶⁸ ist krankk, dero hofmeisterinn⁶⁹, und theiß frewlein, unpaß.

In die kirche gezogen, mit beyden Söhnen⁷⁰, undt zweyen Töchtern⁷¹. *perge* Textus⁷² Lucas 16⁷³ vom Ungetrewen haußhalter. *et cetera* Gott gebe! daß sich böse verwallter daran spiegeln mögen, und sich beßern! *et cetera*

Mein Sohn Carolus Ursinus, hat gestern frühe einen bösen halß gekriegt, also, daß ihm die Mandeln geschwollen. Undt dieweil ers allererst in dieser Nacht gesaget, habe ich den Balbirer⁷⁴, nach der predigt holen laßen, Gott gebe zur genesung, und zu gutem gedeyen! *et cetera*

[[357r]]

Nachmittage, in die Catechismus⁷⁵ predigt gezogen, mit Victore Amadeo⁷⁶, undt dreyen Töchtern⁷⁷. *perge*⁷⁸

Postea⁷⁹: anß Thor, das neue Mawerlein, und andere sachen zu besehen, und durch das Forwergh, und garten, wieder inß Schloß.

Wir haben heütte von einem schönen Carpen⁸⁰, gegeßen, welchen man alhier⁸¹ in der Sahle⁸² gefangen, so neün pfundt gewogen. Geschicht sellten! *perge*⁸³

59 Übersetzung: "Nachricht"

60 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680).

61 Krzineczky von Ronow, Johann Albrecht (1625-1707).

62 Hohenlohe-Neuenstein, Sophia, Gräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld (1593-1676).

63 In Frage kommen dafür die damals unverheirateten Gräfinnen Margaretha Hedwig, Sophia Magdalena und Eleonora Clara von Hohenlohe-Neuenstein sowie die Gräfin Charlotte Susanna Maria Lewenhaupt von Raseborg und Falkenstein.

64 Entweder Graf Johann Friedrich I., Kraft Magnus, Siegfried, Wolfgang Julius, Johann Ludwig oder Philipp Maximilian Johann von Hohenlohe-Neuenstein.

65 Schwarzburg-Sondershausen, Anton Günther I., Graf von (1620-1666).

66 Plötzkau.

67 Übersetzung: "Diese Gäste sind dort nicht zu angenehm."

68 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

69 Loden, Anna Magdalena von, geb. Rochow (gest. 1638).

70 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

71 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia und Anna Elisabeth.

72 Übersetzung: "usw. Der Text"

73 Lc 16,1-8

74 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

75 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

76 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

77 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia und Anna Elisabeth.

78 Übersetzung: "usw."

79 Übersetzung: "Später"

80 Karpen: Karpfen.

04. August 1656

» den 4^{ten}: Augustj⁸⁴; 1656.

Mit Carolo Ursino⁸⁵, beßert sichs noch nicht, Sondern die halßgeschwulst, sengket sich, undt wirdt ie länger, ie ärger. Gott wolle sichs erbarmen, undt linderung geben!

Ô Seigneur! ne me pünis, en ton jre embrassée!⁸⁶ perge⁸⁷

Hans Senf⁸⁸ hat seine wochenrechnung, übergeben. perge⁸⁹

Ein karren von Ballenstedt⁹⁰ mit etwas Victualien, ist ankommen.

Jch habe Mich, (auf freündtliches begehren) abconterfeyen⁹¹ laßen, zum gedechtnüß, wenn wir Todt sein. perge⁹²

Schreiben von Croßen⁹³, das die pest ihnen nahe kümbt, Gott bewahre ferner gnediglich! Jtem⁹⁴: daß zwischen Polen⁹⁵, Schweden⁹⁶, und Chur: Brandenburg⁹⁷ friede tractirt⁹⁸ wirdt, und die Staadischen⁹⁹ Schiffe, vor Dantzick¹⁰⁰ liegen, <der Frantzösische¹⁰¹ und die Stadischen gesandten¹⁰², seindt sonst mediatores Pacificationis¹⁰³.>

[[357v]]

Jch habe auch schreiben auß Frangkreich¹⁰⁴ von Adolf Börstels¹⁰⁵ Sehligem wittwe¹⁰⁶ bekommen.

81 Bernburg.

82 Saale, Fluss.

83 Übersetzung: "usw."

84 Übersetzung: "des August"

85 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

86 Übersetzung: "Oh Herr, bestrafe mich nicht in deinem brennenden Zorn!"

87 Übersetzung: "usw."

88 Senf, Johann.

89 Übersetzung: "usw."

90 Ballenstedt.

91 abconterfeien: abmalen, im Bild wiedergeben.

92 Übersetzung: "usw."

93 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

94 Übersetzung: "Ebenso"

95 Polen, Königreich.

96 Schweden, Königreich.

97 Brandenburg, Kurfürstentum.

98 tractiren: (ver)handeln.

99 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

100 Danzig (Gdansk).

101 Frankreich, Königreich.

102 Dorp, Frederik van (1612-1679); Huybert, Pieter de (1622-1697); Lumbres, Antoine de (1598-1676); Slingelandt,

Govert van (1620-1690); Ysbrands, Johannes (1621-1679).

103 Übersetzung: "Vermittler der Friedensstiftung"

104 Frankreich, Königreich.

105 Börstel, Adolf von (1591-1656).

Die Ordinarienavisen¹⁰⁷, und particularschreiben¹⁰⁸ geben:

Daß in Polen¹⁰⁹, zwischen beyden Königen¹¹⁰, zusampt Chur: Brandenburg¹¹¹ friede tractiret¹¹² wirdt. Die Polen wollen zwahr vorhero noch eine Schlacht lifern, wenn ihr König wollte? Waß zu Warschaw¹¹³, vorgegangen, wirdt confirmirt¹¹⁴.

Fürst Bogislaus Radzivil¹¹⁵, und General Douglaß¹¹⁶, haben die festung Tickozin¹¹⁷, glücklich entsetzt.

Die Samogiten¹¹⁸ rebelliren annoch.

Dje pest, graßiret in Preußen¹¹⁹, undt in Polen, undt kömbt gar, biß nacher Croßen¹²⁰.

Der König in Dennemargk¹²¹, hat den Staadischen¹²² Admiral, herrn von Opdam¹²³, zum Ritter, geschlagen, und ihme, den orden des Elephanten¹²⁴ verehret¹²⁵. Die Staadische Flotta¹²⁶, ist auf Dantzick¹²⁷ zu, gegangen, iedoch bemühet sich der Frantzösische undt Staadische Ambassador¹²⁸, friede zu machen.

[[358r]]

Cromwell¹²⁹, hat mit Portugal¹³⁰, auf nähermahlige¹³¹, berichtete conditiones¹³², pacificiret¹³³.

106 Le Brun, Charlotte, geb. Four (ca. 1622-1705).

107 Ordinavis: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht oder Zeitung.

108 Particularschreiben: Einzelschreiben.

109 Polen, Königreich.

110 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672); Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

111 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

112 tractiren: (ver)handeln.

113 Warschau (Warszawa).

114 confirmiren: bestätigen.

115 Radziwill, Boguslaw, Fürst (1620-1669).

116 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

117 Tykocin.

118 Samogiten (Schamaiten).

119 Preußen.

120 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

121 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

122 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

123 Wassenauer Obdam, Jacob van (1610-1665).

124 Elefantenorden.

125 verehren: schenken.

126 *Übersetzung*: "Flotte"

127 Danzig (Gdansk).

128 Lumbres, Antoine de (1598-1676); Slingelandt, Govert van (1620-1690).

129 Cromwell, Oliver (1599-1658).

130 Portugal, Königreich.

131 nähermalig: neulich, kürzlich, jüngst.

132 *Übersetzung*: "Bedingungen"

133 pacificiren: (miteinander) vergleichen, einig werden, aussöhnen, Frieden schließen.

Der Don Jean d'Austria¹³⁴, hat Valenchiennes¹³⁵ wol entsetzt, dem Prince de Condè¹³⁶ alle gefangene Frantzosen¹³⁷, geschengkt, und der Stadt, wegen erwiesener tapferkeit, und mannlichen resistantz, die befreung, auf drey iahr lang, von allen accisen, und schatzungen¹³⁸, erlaßen. Numehr, schreiben Sie, von 5000 Frantzosen, so erwi<geblieben> sein sollen, und sie hetten Sie zum dritten mal, mit großer reputation,<solution,>¹³⁹ repoußiret¹⁴⁰, also: daß die Spannischen¹⁴¹ abweichen wollen. Endlich aber, hetten sie (auf zusprechen, und anführen, des Printzen von Condè,) noch einen versuch gethan, undt durchgedrungen, mit des Caracena¹⁴², seinen machinis¹⁴³ über die linien, über die Palissaden, über alles. Undt alß der Printz von Condè, den Mareschal de la Fertè^{144 145}, selbst gefangen, hette er zu ihm gesagt, wann es General Türenne¹⁴⁶ gewesen wehre, hette es ihm nur die Mühe, noch einer ladung, Seiner Pistolen, kosten sollen. Der Visconte de Tur¹⁴⁷ [[358v]] Der Visconte de Türenne¹⁴⁸, jnndeßen, recolligirt¹⁴⁹ sich, hat mit dem Cardinal Mazzarinj¹⁵⁰, sich undterredet, undt hoffet, auf einen stargken entsatz, auß Frangkreich¹⁵¹, damit er den Spannischen¹⁵² hinwider, begegnen könne.

Der Düc de Guise¹⁵³, wirdt der Königin Christina¹⁵⁴, entgegen geschickt, sie zu empfangen, weil sie auf Marseille¹⁵⁵ kömpt, nach Paris¹⁵⁶ will, undt überall friede zu stiften, suchet.

Der Pabst¹⁵⁷, hat ihr 10000 krohnen, zum abzuge verehrt¹⁵⁸, <und 2 galleren mitgegeben.>

Die pest, graßiret noch sehr, zu Napolj¹⁵⁹, zu Rom¹⁶⁰, undt dorth herumb. Die venezianer¹⁶¹, thun fleißige vorbawung, damit solch unheyl, in ihr landt nicht komme.

134 Austria, Juan José de (1629-1679).

135 Valenciennes.

136 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

137 Frankreich, Königreich.

138 Schatzung: (häufig wegen einer Notlage erhobene) Abgabe, Steuer.

139 Resolution: Entschlossenheit.

140 repoussiren: zurückdrängen, zurücktreiben.

141 Spanien, Königreich.

142 Benavides Carrillo de Toledo, Luis Francisco de (1608-1668).

143 Übersetzung: "Kriegsgeräten"

144 Saint-Nectaire, Henri II de (1599-1681).

145 Übersetzung: "Marschalls von La Ferté"

146 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

147 Die Passage "Der Visconte de Tur" ist zu streichen.

148 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

149 recolligiren: sich erholen, sich wieder sammeln.

150 Mazarin, Jules (1602-1661).

151 Frankreich, Königreich.

152 Spanien, Königreich.

153 Lorraine, Henri (3) de (1614-1664).

154 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

155 Marseille.

156 Paris.

157 Alexander VII., Papst (1599-1667).

158 verehren: schenken.

159 Neapel (Napoli).

160 Rom (Roma).

Dem Duca dj Mantoua¹⁶², leßet der König in Spannien¹⁶³, anbiehten, das Königreich Sardinia¹⁶⁴ vor seine beyde hertzogthümer Mantoua¹⁶⁵ und Monferrat¹⁶⁶, damit er desto baß¹⁶⁷, dem König in Frangreich¹⁶⁸, in Italien¹⁶⁹, widerstehen könne, [[359r]] es ist aber, noch nicht acceptirt.

Vor den Dardanellj¹⁷⁰, wartten der venezianer¹⁷¹ armaden¹⁷², noch auff, wieder den Türgken¹⁷³, welcher seine aufrührer gestillet, undt nicht allein zu waßer, sondern auch zu lande, in Boßnia^{174 175}, undt Dalmatia¹⁷⁶, sich sehr verstärcket.

Der Kayser¹⁷⁷, leßet zu Wien¹⁷⁸, und anderstwo, gefängnüße bawen, umb etzliche entdegkte conspiranten¹⁷⁹, hinein zu setzen. Alß newlich, ein herr von Sintzendorf¹⁸⁰, nach hofe, gewoltt, ist auß des Spannischen¹⁸¹ Ambassadors¹⁸² losament¹⁸³, ein page vor ihm, und ein lackay, hindter ihm gehend, erschossen worden. Sol auf ihn, sein gemeint gewesen.

Zu des Ungarischen Königs¹⁸⁴, und der Kayserinn¹⁸⁵ Cröhnung, zu Prag¹⁸⁶, rüstet man sich, und wollen Ihre Mayestät den 17. Augustj¹⁸⁷, dahin kommen.

Ein Tartarischer¹⁸⁸ gesandter¹⁸⁹ zu Wien, hat dem Kayser, undt dem Ungarischen König, gratulationes¹⁹⁰, wegen seines großen Chams¹⁹¹ [!], nebenst 2 kleppern, gebracht, und ist, mit geschengken, undt bahrschafft, wieder abgefertiget worden.

161 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

162 Gonzaga di Nevers, Carlo III (1629-1665).

163 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

164 Sardinien, Königreich.

165 Mantua, Herzogtum.

166 Montferrat, Herzogtum.

167 baß: besser.

168 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

169 Italien.

170 Dardanellen.

171 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

172 Armada: Kriegsflotte.

173 Osmanisches Reich.

174 Bosnien, Ejalet.

175 Übersetzung: "in Bosnien"

176 Dalmatien.

177 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

178 Wien.

179 Conspirant: Verschwörer.

180 Sinzendorf, N. N. von.

181 Spanien, Königreich.

182 Moura Corte Real y Melo, Francisco de (1621-1675).

183 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

184 Leopold I., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1640-1705).

185 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

186 Prag (Praha).

187 Übersetzung: "des August"

188 Krim, Khanat.

189 Meidan Gasi Aga.

190 Übersetzung: "Glückwünsche"

[[359v]]

Mit Meiner herzlief(st)en gemahlin¹⁹², bin ich, vor abendß, in den garten, spatziren gegangen.

05. August 1656

σ den 5^{ten}: Augustj¹⁹³; 1656.

Mit Jena¹⁹⁴, conversirt.

Expedienda¹⁹⁵ expedirt.

Mit Meiner herzlief(st)en gemahlin¹⁹⁶, in garten spatzirt.

Im vorrath, nacher Croßen¹⁹⁷, geschrieben.

06. August 1656

φ den 6^{ten}: Augustj¹⁹⁸; 1656.

Carl Ursinus¹⁹⁹ bagke bleibet noch sehr digke, und machet unß sorgfältig²⁰⁰, (unerachtet der Balbirer²⁰¹ fleißig zu ihm gehet) Gott gebe doch, daß es sich baldt beßern, und die geschwulst fallen möge! perge²⁰²

In die kirche, mit Victore Amadeo²⁰³, undt zweyen Töchtern²⁰⁴, gezogen, am heüttigen behtTage, da ein Studiosus Theologiæ²⁰⁵, <mein pahte> Christian Müller²⁰⁶, d von Ballenstedt²⁰⁷, des landrichters Bergen²⁰⁸ alhier²⁰⁹, kinderpræceptor²¹⁰, vor den hofprediger²¹¹, (welcher eilends krankk worden) predigen müßen. Gott beßere es, mit dem guten hofprediger.

191 Mehmed IV. Giray, Khan (Krim).

192 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

193 Übersetzung: "des August"

194 Jena, Christoph von (1614-1674).

195 Übersetzung: "Zu erledigende Sachen"

196 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

197 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

198 Übersetzung: "des August"

199 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

200 sorgfältig: besorgt sein, sich Sorgen machend.

201 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

202 Übersetzung: "usw."

203 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

204 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia und Anna Elisabeth.

205 Übersetzung: "Student der Theologie"

206 Müller, Christian.

207 Ballenstedt.

208 Bergen, David von (1616-1682).

209 Bernburg.

210 Übersetzung: "lehrer"

Extra zu Mittage, den Diaconum jonium^{212 213}, gehabt, welcher auch gar newlich erst, stargke dolores calculj²¹⁴, überwunden.

[[360r]]

Beyde Krosigk von Erxleben²¹⁵, L^u Jacob Antony²¹⁶, undt Lüdolff Lorentz²¹⁷ seindt anhero²¹⁸ kommen, vor der malzeitt, über der meßung, in hanß Berendts²¹⁹, wiese sache, sich zu beschwehren.

Jch habe sie, zum eßen, behalten, undt ihnen, (nach zuvor gepflogener undterredung, mit hofrath Jena²²⁰), audientz verstattet, da es dann allerley reden gegeben. perge²²¹

07. August 1656

²⁴ den 7. Augustj²²²; 1656.

<2 hasen, Carl Ursinus²²³ gehezt[.]>

Jch habe diesen Morgen, eine stargke attaque²²⁴ von Seitenstechen, so auch vom Stein gehabt. Es hat sich aber, durch Gottes mildreichen Segen, nach etzlichen stunden, gemiltert, deßen gnade alles zuzuschreiben, und billich davor zu dangken.

Gott hat unß, ein stargk donnerwetter, (iedoch ohne sonderbahre Schläge) zugeschigktt, umb mittag, und darnach einen schönen, hochverlangten regen, beschehret. Er seye davor gepreiset, undt vollende seiner gnade, gaben. perge²²⁵ Gestern donnerte es zwar auch, regenete aber nicht, und klaget alles, über die hitze, und durre.

[[360v]]

Abermahlige post von Ballenstedt²²⁶, das die Erndte, (Gott lob! undt dangk!) wol von statten gehet, daß mein Bruder, Fürst Friederich²²⁷ wiederumb glücklich, zu Genff²²⁸, angelanget, (Gott

211 Menzelius, Johann (1596-1671).

212 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

213 *Übersetzung*: "Diakon Jonius"

214 *Übersetzung*: "Schmerzen vom Stein"

215 Hohenerxleben.

216 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704).

217 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

218 Bernburg.

219 Berndt, Johann.

220 Jena, Christoph von (1614-1674).

221 *Übersetzung*: "usw."

222 *Übersetzung*: "des August"

223 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

224 *Übersetzung*: "Anfall"

225 *Übersetzung*: "usw."

226 Ballenstedt.

227 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

228 Genf (Genève).

lob,) undt das die Seüche, der pestilentz, noch heftig zu Brehmen²²⁹, graßire, die einbringung der Steuerretardaten²³⁰, wil gar schwehr, bey den foraneis²³¹, gemacht werden, sonderlich bey den Ascherßlebern²³², Sinß.²³³ undt Ermslebern²³⁴.

08. August 1656

☿ den 8^{ten}: Augustj²³⁵; 1656.

<Regen, Nachmittage.>

<3 hasen Viktor Amadeus²³⁶ gehezt.>

Philipp Güdern²³⁷, (post expeditiones solitas²³⁸) bey Mir, gehabt, von wegen der bierStewren, &cetera &cetera[.]

Mit Viktor Amadeus Fürst zu Anhalt so dann, mit Jena²³⁹, Tobias Steffek von Kolodey²⁴⁰ undt Rindtorfen²⁴¹, succeßive²⁴² conversiret. perge²⁴³

Die supplicationes²⁴⁴, wie fast täglich, in verdrießlichen, undt Unverdrießlichen Sachen <einkommen>, expediret.

Wiewol Carolo Ursino²⁴⁵, seine geschwulst am bagken, noch nicht vergangen, S: Sondern auch in die andere bagke, gekommen, So verzeücht sichs doch, Gott lob, und dank, ein wenig, und die gehoffte beßerung, erscheint[.] [[361r]] Anne Lyßgen²⁴⁶ aber, hat man vor abends auch in den halß sehen müßen, und ist dem lieben kinde, der zapfen geschoßen²⁴⁷, und die Mandeln geschwollen. Gott wolle es doch auch gnediglich, zur baldisten beßerung schigken! Die halßwehe, seindt an itzo, gemein, undt gefährlich. perge²⁴⁸

229 Bremen.

230 Steuerretardat: noch ausstehende Steuerschuld.

231 Übersetzung: "Auswärtigen"

232 Aschersleben.

233 Sinsleben.

234 Ermsleben.

235 Übersetzung: "des August"

236 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

237 Güder, Philipp (1605-1669).

238 Übersetzung: "nach den üblichen Verrichtungen"

239 Jena, Christoph von (1614-1674).

240 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

241 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

242 Übersetzung: "nacheinander"

243 Übersetzung: "usw."

244 Übersetzung: "Bittschriften"

245 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

246 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

247 schießen: plötzlich schmerzen.

248 Übersetzung: "usw."

Avis²⁴⁹: das Geörge Glaun²⁵⁰, ein Brawer, undt Rahtsherr, zu Zerst²⁵¹, in zimlichem allter, gestorben. Er war, vor iahren, mein Schütze, und hegereütter²⁵², alhier zu Bernburg²⁵³. Wuste sich, mit den gräntzen, triffen, weydewergk, schießen, sehr wol zu behelffen, undt leistete mir, dazumal trewe dienste. Er war auch sehr Gottßfürchtig, eyferig, und andächtig in der religion, undt hatte ein aufrichtig, Trew gemühte, schöne wißensschaften²⁵⁴, in seinem beruff, und gute erfahrung. Er war auch, sehr fleißig. Gott belohne es ihm, im ewigen leben! und beschehre Mir, mehr dergleichen Trewe diehner, da leyder an itzo, (in dieser argen welt,) die Schöne Tugendt, der Trewe, und fidelitet²⁵⁵, nur wildprath²⁵⁶, und gar seltsam²⁵⁷ ist!

09. August 1656

[[361v]]

ᵛ den 9^{ten}: Augustj²⁵⁸; 1656.

Vorgestern, alß es alhier²⁵⁹ regenete, hat es zu Zeptzigk²⁶⁰ stargk geschloßet²⁶¹, wje knippkaülchen²⁶² groß. es ist aber gut gewesen, das es nicht mehr, das liebe getreydig auf dem halm stehende, sondern schon niedergemeyhet gefunden, hat also (Gott lob) wenig schaden gethan.

Diesen Morgen, habe ich zugebracht, (post sacra peracta²⁶³) wie gewöhnlich, mit rechnungen, mit Hans Senf²⁶⁴ mit Andreas Hetzler²⁶⁵ undt andern Oeconomicis²⁶⁶.

Mit meinen kindern, alß: Carolo Ursino²⁶⁷, undt Anna Elisabetha²⁶⁸, leßet sichs, zur beßerung ahn, Gott seye lob! ehr! und dank! davor gesaget, der wolle geben, das es bestandt habe, und sein wergk vollführen, zu seinen ehren, und allerseits Sehligeit! *et cetera*

Den Balbirer²⁶⁹, frühe, undt spähte bey Mir gehabt, wegen meiner affectuum²⁷⁰, in abwesen des Medicj²⁷¹. Gott gebe, zu Segen! succel²⁷²! undt gedeyen! perge²⁷³ Er hat auch Anne Lyßgen,

249 Übersetzung: "Nachricht"

250 Glaum, Georg (gest. 1656).

251 Zerst.

252 Hegereiter: berittener Aufseher über Holz und Wild.

253 Bernburg.

254 Wissenschaft: Kenntnis, Wissen.

255 Fidelitet: Treue.

256 wildbret: selten, fremd, unbekannt.

257 seltsam: selten, unhäufig, bemerkenswert.

258 Übersetzung: "des August"

259 Bernburg.

260 Zepzig.

261 schloßen: graupeln, hageln.

262 Knipkeulchen: Marmorkügelchen, mit denen Kinder spielen.

263 Übersetzung: "nach vollendetem Gottesdienst"

264 Senf, Johann.

265 Hetzler, Andreas.

266 Übersetzung: "Wirtschaftssachen"

267 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

268 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

269 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

fleißig curiret, und Gott hat gnade, undt Segen, darzu gegeben! *perge*²⁷⁴ <Jhm Seye lob, und dangk, davor gesaget *perge*²⁷⁵ >

[[362r]]

Avis²⁷⁶ von Deßaw²⁷⁷, daß am Montage, die grävin von hohenlohe, (geborne pfaltzgrävin)²⁷⁸ mit ihrem train²⁷⁹, auf Deßaw, gekommen, und daselbst gar satisfait²⁸⁰, biß heütte, verblieben, heütte aber, wehren Sie, von dannen, nacher Croßen²⁸¹, aufgebrochen, und die Schwester²⁸², hette ihnen, daß geleidte, biß an die Elbe²⁸³, gegeben.

On a Volontiers, dès hostes, á Dessa, & a Plötzka²⁸⁴, mais, c'est le chemin, a s'endebter!²⁸⁵ *perge*²⁸⁶

Ædificare domos, et corpora pascere multa; Ad paupertatem, proximus est aditus. *perge*²⁸⁷

Die Fürstin²⁸⁸, von Zerbst²⁸⁹, sol mit dreyen Söhnen²⁹⁰, nacher Dreßen²⁹¹ [!], zum großherrnvatter²⁹², gezogen sein, Doctor Pichtel²⁹³, Raht zu Oldenburgk²⁹⁴, sol auch mitt sein.

Umb Berlin²⁹⁵ herumb, ist es unsicher gewesen, wegen der Chur: Brandenburgischen²⁹⁶ völcker²⁹⁷, welche numehr aufgebrochen. hingegen, sol groß schregken wegen besorgenden²⁹⁸ einfalß der Polen²⁹⁹, sein. *perge*³⁰⁰

270 Übersetzung: "Empfindungen"

271 Fischer, Levin.

272 Succelß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

273 Übersetzung: "usw."

274 Übersetzung: "usw."

275 Übersetzung: "usw."

276 Übersetzung: "Nachricht"

277 Dessau (Dessau-Roßlau).

278 Hohenlohe-Neuenstein, Sophia, Gräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld (1593-1676).

279 Übersetzung: "Gefolge"

280 Übersetzung: "zufrieden"

281 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

282 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

283 Elbe (Labe), Fluss.

284 Plötzkau.

285 Übersetzung: "Man hat in Dessau und in Plötzau gern Gäste, aber es das ist der Weg, sich zu verschulden!"

286 Übersetzung: "usw."

287 Übersetzung: "Häuser zu bauen und viele Leiber zu füttern, ist der nächste Schritt zur Armut usw."

288 Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1630-1680).

289 Zerbst.

290 Anhalt-Zerbst, Anton Günther, Fürst von (1653-1714); Anhalt-Zerbst, Johann Adolf, Fürst von (1654-1726);

Anhalt-Zerbst, Karl Wilhelm, Fürst von (1652-1718).

291 Dresden.

292 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

293 Pichtel, Konrad Balthasar (1605-1656).

294 Oldenburg.

295 Berlin.

296 Brandenburg, Kurfürstentum.

297 Volk: Truppen.

298 besorgen: befürchten, fürchten.

299 Polen, Königreich.

Dieses weiß die gute Fraw grävin *Liebden* wol und daß es umb Croßen herumb, wegen der Seüche, gefährlich ist, und also dörfte dero ankunfft zu Croßen, nicht angenehme sein. Mais, chascüne personne, retient son Opinion!³⁰¹ *perge*³⁰²

10. August 1656

[[362v]]

☉ den 10^{ten}: Augustj³⁰³; 1656.

Martin Ulrich^{304 305} ist wiederkommen, von F: oder Ez:³⁰⁶ dilatorisch: *Nathanael Jahn*³⁰⁷ [.]

*Avis*³⁰⁸: daß die zeittung³⁰⁹ falsch ist, mit General Commißario³¹⁰ Schmidt³¹¹, daß derselbe seye, von den Polen³¹², erschlagen worden. Er lebet noch frisch, undt gesundt, und endthelt³¹³ sich, auf seinen gütern.

Jch habe auf meinem Sahl, den *Magister Enderling*³¹⁴, predigen laßen. Text: Lucas 19^{315 316} von zerstöhrung Jerusalem³¹⁷. *perge*³¹⁸

Extra: *Doctor Mechovium*³¹⁹, undt *Magister Enderling*, gehabt.

*Avis*³²⁰: daß die hofemeisterinn zu Plötzkaw³²¹, eine von Loden³²², (*hofmeisters Wallwitz*³²³ Mutter³²⁴ Schwester) Todes verblichen. Sic fuit, in fatis!^{325 326} Transeundum est! Memento morj! *perge*³²⁷

300 Übersetzung: "usw."

301 Übersetzung: "Aber jede Person hält ihre Meinung zurück!"

302 Übersetzung: "usw."

303 Übersetzung: "des August"

304 Ulrich, Martin.

305 Auflösung unsicher.

306 Beide Abkürzungen nicht auflösbar.

307 Jahn, Nathanael.

308 Übersetzung: "Nachricht"

309 Zeitung: Nachricht.

310 Übersetzung: "Kommissar"

311 Schmidt, Christian (gest. 1656).

312 Polen, Königreich.

313 enthalten: sich aufhalten.

314 Enderling, Georg (1583-1664).

315 Lc 19

316 Irrtum Christians II.: Die korrekte Bibelstelle ist 4 Rg 25,8-21.

317 Jerusalem.

318 Übersetzung: "usw."

319 Mechovius, Joachim (1600-1672).

320 Übersetzung: "Nachricht"

321 Plötzkau.

322 Loden, Anna Magdalena von, geb. Rochow (gest. 1638).

323 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

324 Wallwitz, Dorothea von, geb. Rochow (gest. 1638).

325 Übersetzung: "So hat es im Buch des Schicksals gestanden!"

Mit Sekerka³²⁸, Doctor Mechovio, Magistro Enderling, undt Tobias Steffek von Kolodey³²⁹
succeſſive³³⁰ conversiret. perge³³¹

Man hat vom Berlin³³², undt Königsberg³³³, gewaltige Victorien³³⁴ gebracht, so die Schweden³³⁵,
wieder die Polen, vor Warschau³³⁶, solten gewonnen haben, nebenst der Stadt warschau. Tempus
docebit! perge³³⁷

Nachmittags, wirdt in den kirchen, die historia³³⁸ von zerstörung der Stadt Jerusalem, gelesen. Jch
habe [[363r]] mich, (alß ein Patient), inne gehalten. perge³³⁹ <Gott beßere es!>

Lès Vomissemens de l'estomac, (sauf respect) me tourmentent presque tous les jours. Je croy, que
cela procede, dü mauvais breuvage, veü:que la biere de Zerbst³⁴⁰, est corrompuë, & désaggreable
á boire, avant la Saint Bartelemy, & le Vin est tout gastè, par les meschants bouthilliers. Ainsy
il faut bien perdre sa bonne santè, & forte constitütion.³⁴¹ perge³⁴² La mauwayse toulx, m'afflige
aussy, jours, & nuict, quasj incessament, & le mal dü dos, dès reins, & de la gravelle, est le plüs
douleureux de mès maulx. Telles concürences dès foiblesses, alterent grandement, ceste annèe, ma
forte complexion, & renversent presque, sans dessus dessous, ma bonne natüre, qui en 30 ans, &
plüs, ne scait, que c'est d'üne Vraye maladie, nonobstant mès voyages, & grandes courvèes faites,
par tant de maüvais air, & <de> pays³⁴³, en guerre, & en Paix, outre la Consideration, de mès
blesseüres.³⁴⁴

[[363v]]

326 Zitatanklang an Ov. fast. 1,481 ed. Holzberg 42012, S. 32f..

327 Übersetzung: "Man muss hinübergehen! Denke an den Tod! usw."

328 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

329 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

330 Übersetzung: "nacheinander"

331 Übersetzung: "usw."

332 Berlin.

333 Königsberg (Kaliningrad).

334 Victorie: Sieg.

335 Schweden, Königreich.

336 Warschau (Warszawa).

337 Übersetzung: "Die Zeit wird es lehren! usw."

338 Übersetzung: "Geschichte"

339 Übersetzung: "usw."

340 Zerbst.

341 Übersetzung: "Die Erbrechen des Magens (mit Verlaub) plagen mich beinahe alle Tage. Ich glaube, dass das von dem schlechten Trank kommt, da das Zerbster Bier verdorben und vor Sankt Bartholomäus [Gedenktag für den Heiligen Bartholomäus (24. August)] unangenehm zu trinken ist und der Wein durch die boshaften Mundschenken ganz verdorben ist. So muss man wohl seine gute Gesundheit und starke körperliche Verfassung verlieren."

342 Übersetzung: "usw."

343 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

344 Übersetzung: "Der schlimme Husten betrübt mich auch Tag und Nacht beinahe ohne Unterlass, und der Schmerz vom Rücken, von den Nieren und vom Blasenstein ist der schmerzhafteste von meinen Schmerzen. Solche Zusammenkommen der Schwachheiten beeinträchtigen dieses Jahr sehr meine starke Leibesbeschaffenheit und kehrt fast mit raschem Schwung meine gute Natur um, die in 30 Jahren und mehr nicht weiß, was eine richtige Krankheit ist, ungeachtet meiner Reisen und durch so viel schlechte Luft und [so viele] Länder im Krieg und im Frieden über die Betrachtung meiner Wunden hinaus getanen großen vergeblichen Dienste."

Vor Abends, mit *Meiner herzl Lieb(st)en* gemahlin³⁴⁵ *Liebden* in garten, spatziren gegangen. Anne Lyßgen³⁴⁶, war auch mitt, wie zum öftern, geschicht, und Gott ist zu dangken, der ihr, und Carolo Ursino³⁴⁷, so wol geholffen hatt. Er helfe ferner, mit gnaden! *perge*³⁴⁸

11. August 1656

» den 11^{ten}: Augustj³⁴⁹; 1656.

<Regen, sehr stargk. *et cetera*>

heütte ist mein geburtsTag, an dem ich abermal ein Jahr meiner sterbligkeitt, habe zurügk³⁵⁰ geleet, undt ein newes angetretten. Gott dem herren, seye Ehr, lob, und dangk gesaget, vor seine gühte, und erwiesene wolthaten. Er helfe, das wir Sie recht erkennen, preisen, und gebrauchen, nach seinem gnedigen willen und wolgefallen, und kröhne unß ferner, mit seinem reichen Segen, mildiglich, hier zeittlich, und dorth ewiglich! Amen! Amen! Amen! *perge*³⁵¹

Es seindt mir schöne, und vielfältige³⁵², theilß Mündtliche, theilß Schrifftliche, gratulationes³⁵³ zu Meinem angetrettenen 58. iahr, beschehen, Gott erfülle alles, mit gnaden, nach Sehligkeitt! [[364r]] Sonsten, haben meine kinder, sehr schöne Vota³⁵⁴ gethan, Mein Sohn Victor Amadeus³⁵⁵, hat mich, mit Description seiner Churländischen³⁵⁶ rayße, die Töchter³⁵⁷ aber haben Mich, mit allerley gentilleses³⁵⁸ und artigen³⁵⁹ Sachen, ihrer hände arbeit, <und schönen reden> angebunden. *perge*³⁶⁰ Gott gesegene Sie allzumahl, und Carolum Ursinum³⁶¹ inngleichen, welcher mich, mit einer deützschen rede mündtlich, und mit einer lateinischen gratulation, Schrifftlich, angebunden. *perge*³⁶²

345 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

346 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

347 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

348 Übersetzung: "usw."

349 Übersetzung: "des August"

350 Die Silben "zu" und "rügk" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

351 Übersetzung: "usw."

352 vielfältig: vielfach, vielmalig, oft, wiederholt.

353 Übersetzung: "Glückwünsche"

354 Übersetzung: "Wünsche"

355 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

356 Kurland, Herzogtum.

357 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

358 Übersetzung: "Liebenswürdigkeiten"

359 artig: kunstvoll, meisterhaft.

360 Übersetzung: "usw."

361 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

362 Übersetzung: "usw."

Doctor Mechovius³⁶³, Cammerrath, hofmeister Wallwitz³⁶⁴, hofrath Jena³⁶⁵, hofrath Paulus Ludwig³⁶⁶, Sekerka³⁶⁷, Rindtorf³⁶⁸, Tobias Steffek von Kolodey³⁶⁹ [,] Wallwitz Fraw³⁷⁰, und andere, haben ihre gratulationes³⁷¹, zu meinem, die natalj³⁷², wol abgelegt. Gott erfülle ihre gute wüntzsche! undt segene Sie hinwider, reichlich davor, mit den ihrigen! *et cetera*

Die Avisen³⁷³ geben: daß der König in Schweden³⁷⁴, undt gewaltige Victoriam³⁷⁵, drey Tage fechtende erhalten, die Polen³⁷⁶ auß dem felde geschlagen, ihre, und der Tartarn³⁷⁷, machtt gebrochen, Bagage³⁷⁸, geschütz, und beüthen, nebenst der Stadt Warschaw³⁷⁹ erobert, und nur: 700 Mann, die Polen aber 4000 Mann, verlohren, und König Casimirus³⁸⁰, [[364v]] wehre nebenst dero gemahlin³⁸¹, selb sechste³⁸² außgerißen. Die verbitterung, wehre so groß gewesen, das sie keinem fast quartier gegeben: die Königlich Schwedischen³⁸³ hetten nur: 10 undt die Chur: Brandenburgischen³⁸⁴ nur 8 gefangen genommen, und ihnen quartier gegeben.

Die hollendische³⁸⁵ flotta³⁸⁶ sol 44 Schiffe stargk, vor Dantzick³⁸⁷ liegen, nichts feindliches wieder die Schweden attentiren³⁸⁸, nur den frieden, und die commercia³⁸⁹ befördern wollen. Die Schweden seindt jaloux³⁹⁰ darüber.

Der Moßkowiter³⁹¹, hat auch ein absehen auf die händel, dörfte in Liflandt³⁹², oder in Ingermannlandt³⁹³, einfallen.

363 Mechovius, Joachim (1600-1672).

364 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

365 Jena, Christoph von (1614-1674).

366 Ludwig, Paul (1603-1684).

367 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

368 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

369 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

370 Wallwitz, Katharina von, geb. Miltitz (1629-1660).

371 Übersetzung: "Glückwünsche"

372 Übersetzung: "Geburtstag"

373 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

374 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

375 Übersetzung: "Sieg"

376 Polen, Königreich.

377 Krim, Khanat.

378 Übersetzung: "Gepäck"

379 Warschau (Warszawa).

380 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

381 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

382 selbsechst: eine Person mit noch fünf anderen, zu sechst.

383 Schweden, Königreich.

384 Brandenburg, Kurfürstentum.

385 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

386 Übersetzung: "Flotte"

387 Danzig (Gdansk).

388 attentiren: versuchen, wagen.

389 Übersetzung: "Handelsgeschäfte"

390 Übersetzung: "argwöhnisch"

391 Moskauer Reich (Großrussland).

Der Kayser³⁹⁴ schickt etzliche Regimenten, undt geschütze an die Schlesische³⁹⁵ gräntzen, etzliche auch, undt dem general Enckeforth³⁹⁶, in Italien³⁹⁷, wieder die Frantzosen³⁹⁸, undt wieder den Duca di Modena³⁹⁹, deßen völcker⁴⁰⁰ vor Valenza⁴⁰¹ grewlich sollen eingebüßet haben, [[365r]] undt geschlagen sein.

Jhre Kayserliche Mayestät⁴⁰² sollen zur kröhnung, des Böhmischen Königes⁴⁰³, und der Kayserinn⁴⁰⁴, den: 17. Augustj⁴⁰⁵: nacher Prag⁴⁰⁶ kommen, mit halber hofstadt.

Die Pest, sol in Italien⁴⁰⁷, erschrecklich, an den Preußischen⁴⁰⁸, Schlesischen⁴⁰⁹ undt Pollnischen⁴¹⁰ gräntzen aber, auch graßiren.

Cromwell⁴¹¹ hat mit Schweden⁴¹², alliance⁴¹³ geschlossen. Nimbt geldt von Portugall⁴¹⁴. Wirdt tribulirt⁴¹⁵, von den Londischen⁴¹⁶ kaufleütten, dieweil dieselben, sich über die ruin, so Sie von den Spannischen⁴¹⁷, erleiden müssen, beklagen, und auf den frieden, oder beßern Schutz, dringen.

Frangkreich⁴¹⁸, recolligirt⁴¹⁹ sich, mit geldt undt volgk⁴²⁰, undt dem Maréchal de Türenne^{421 422}. Condè⁴²³, ist von den Spannischen, belägert. Maréchal de la Ferte^{424 425}, hat freyheit, auf parolle⁴²⁶

392 Livland, Herzogtum.

393 Ingermanland.

394 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

395 Schlesien, Herzogtum.

396 Enckevort, Adrian, Graf von (1603-1663).

397 Italien.

398 Frankreich, Königreich.

399 Este, Francesco I d' (1610-1658).

400 Volk: Truppen.

401 Valenza.

402 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

403 Leopold I., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1640-1705).

404 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

405 *Übersetzung*: "des August"

406 Prag (Praha).

407 Italien.

408 Preußen.

409 Schlesien, Herzogtum.

410 Polen, Königreich.

411 Cromwell, Oliver (1599-1658).

412 Schweden, Königreich.

413 *Übersetzung*: "Bündnis"

414 Portugal, Königreich.

415 tribuliren: plagen, quälen.

416 London.

417 Spanien, Königreich.

418 Frankreich, Königreich.

419 recolligiren: sich erholen, sich wieder sammeln.

420 Volk: Truppen.

421 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

422 *Übersetzung*: "Marschall von Turenne"

423 Condé-sur-l'Escaut.

424 Saint-Nectaire, Henri II de (1599-1681).

425 *Übersetzung*: "Marschall von La Ferté"

. Der König in *Frankreich*⁴²⁷ tractiret⁴²⁸ friede, mit dem Könige in Spannen⁴²⁹, ohne des Pabsts⁴³⁰, mediation. Die Königin Christina auß Schweden⁴³¹, will nach Paris⁴³² kommen. Sol dèsfayirt⁴³³, und wol entpfangen werden[.]

[[365v]]

Die venezianer⁴³⁴, solten undter ihrem General Marcello⁴³⁵, an den Dardanellj⁴³⁶, eine große Victoria⁴³⁷ wieder den Türgken⁴³⁸ erhalten haben, also: daß 4000 Christen Schklaven liberiret⁴³⁹, 5000 Türgken, geblieben, und so viel gefangen, auch viel galleren, und Schiffe versengkt, undt erobert worden.

Der Pabst⁴⁴⁰ fürchtet sich greulich vor der pest, auch vor seine person, und wil fast niemand trawen, oder audientz geben. Sie müssen ferne von ihm stehen. Auf seine Galleren, und an etzlichen orthten seines Domini⁴⁴¹, ist die Seüche, auch schon eingerißen. Zu Napolj⁴⁴², ist das elendt der armen leütte, so häufig, krankk werden und dahin sterben, auch einander nicht helfen, noch begraben werden können, unermeßlich. Die Begker sterben auch, und es ermangelt ihnen, am brodt. Die Königin Christina⁴⁴³, hat zu Genoua⁴⁴⁴ nicht eingelaßen werden wollen, auß [[366r]] solcher Beysorge⁴⁴⁵. Man hat sie⁴⁴⁶ aber, mit confitüren⁴⁴⁷, vor 500 krohnen werth, regaliret⁴⁴⁸, und draußen, auf den Schiffen, und galleren, halten laßen. Zu Marseille⁴⁴⁹, sol Sie vom Düc de Guise⁴⁵⁰, im nahmen des Königes, in Frangkreich⁴⁵¹, beßer entpfangen werden.

426 Übersetzung: "[gegebenes] Wort"

427 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

428 tractiren: (ver)handeln.

429 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

430 Alexander VII., Papst (1599-1667).

431 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

432 Paris.

433 defrayiren: jemanden verköstigen, freihalten.

434 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

435 Marcello, Lorenzo (1603-1656).

436 Dardanellen.

437 Übersetzung: "Sieg"

438 Osmanisches Reich.

439 liberiren: befreien, freilassen.

440 Alexander VII., Papst (1599-1667).

441 Kirchenstaat.

442 Neapel (Napoli).

443 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

444 Genua (Genova).

445 Beisorge: Sorge, Besorgnis, Bedenken, Furcht.

446 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

447 Confitüre: Süßwaren, Konfekt.

448 regaliren: (reichlich) bewirten.

449 Marseille.

450 Lorraine, Henri (3) de (1614-1664).

451 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

Spannien⁴⁵² tentiret⁴⁵³ eine alliance⁴⁵⁴, mit den unirten provintzien⁴⁵⁵, wieder den Cromwell⁴⁵⁶, welcher den holländern, ihre Schiffe, leßet visitiren, und wegnehmen.

Auß OostIndien⁴⁵⁷, sollen wieder, viel reichbeladene Schiffe, in Holland⁴⁵⁸ und Zeelandt⁴⁵⁹, ankommen sein.

Portugall⁴⁶⁰ helt es, mit Cromwell, undt hat ihme schon, eine Summa⁴⁶¹ geldes, auf die Pacta⁴⁶², außgezahlet.

Der Portughesische gesandte⁴⁶³, sol noch zu Rom⁴⁶⁴, recipirt⁴⁶⁵ werden, und macht sich gefast, nebenst seinen leütten, <heimlich> armirt, zu erscheinen, wieder der Spannier, machinationes⁴⁶⁶.

12. August 1656

[[366v]]

♂ den 12^{ten}: Augustj⁴⁶⁷; 1656.

Mès att[ac]ques sont revenüs ceste nuict, et la Concürrence d'jnfirmitez, ne me veut encores abandonner.⁴⁶⁸ perge⁴⁶⁹ Le bon Dieu, m'assiste, et me vueille alleguer mès maux, & me garder d'jnpacience, affin:que ie ne murmüre point!⁴⁷⁰ perge⁴⁷¹

Jch habe diesen Tag, mit Medicamenten, und chirurgijsachen mehrentheiß zugebracht. Gott gebe, daß wir dienliche remedia⁴⁷², zu meinem affectu⁴⁷³, finden mögen!

Ô der Edlen gabe der gesundheit, wer Sie haben, und behalten kan! Krangk sein, ist eine böse plage, und macht alles verdrießlich, Jedoch, muß man auch die krankheiten, (alß väterliche

452 Spanien, Königreich.

453 tentiren: versuchen.

454 Übersetzung: "Bündnis"

455 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

456 Cromwell, Oliver (1599-1658).

457 Ostindien.

458 Holland, Provinz (Grafschaft).

459 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft).

460 Portugal, Königreich.

461 Übersetzung: "Summe"

462 Übersetzung: "Verträge"

463 Sousa Coutinho, Francisco de (1597-1660).

464 Rom (Roma).

465 recipiren: (durch eine Körperschaft oder Person) annehmen, empfangen.

466 Übersetzung: "Kunstgriffe"

467 Übersetzung: "des August"

468 Übersetzung: "Meine Anfälle sind heute Nacht zurückgekehrt und das Zusammenkommen der Gebrechen will mich noch nicht verlassen."

469 Übersetzung: "usw."

470 Übersetzung: "Der liebe Gott helfe mir und wolle mir meine Schmerzen lindern und mich vor Ungeduld bewahren, damit ich nicht murre!"

471 Übersetzung: "usw."

472 Übersetzung: "Heilmittel"

473 Übersetzung: "Zustand"

züchtigungen,) mit Christlicher gedultt, von der handt Gottes, auch annehmen, und nicht im creütz, murren, oder wiederbellen⁴⁷⁴.

Post von Oosten, und Westen, bekommen, Nemlich: von Deßaw⁴⁷⁵, undt Ballenstedt⁴⁷⁶. perge⁴⁷⁷

Vetter Hanß Geörge⁴⁷⁸, ist nicht bey der großen Schlacht, wieder die Polen⁴⁷⁹, undt Tartarn⁴⁸⁰, vor Warschaw⁴⁸¹ mitt gewesen, Sondern, er helt sich, in seinen Preußischen⁴⁸² Quartieren, und mehrentheils, bey der Königin⁴⁸³, (deren leibregiment, er führet) zu Margenburgk⁴⁸⁴, auff, hat sonst gefahr außgestanden.

13. August 1656

[[367r]]

ø den 13^{den}: Augustj⁴⁸⁵; 1656.

<2 hasen, meine Söhne⁴⁸⁶ gehetzt.>

Mein schmerz, <in renibus⁴⁸⁷> hat sich Gott lob, gemiltert, ich habe gute ruhe diese nachtt, gehabt, Gottes gnade, (welcher zu allem gedeyen gegeben,) und des Balbirers⁴⁸⁸ Hanß Wentzel Rohte⁴⁸⁹, fleiß, und gebrauchte inner: und eüßerliche medicamenten, (weil er abends, und Morgends, zu mir kömptt) haben das beste gethan, Gott helfe mir ferner, auß allen Nöhten, leibes, undt der Seelen! perge⁴⁹⁰ Jhm seye dangk gesagt, vor alle zeitliche, undt ewige wolthaten! perge⁴⁹¹

Zum andern mal, bin ich heütte dem Mahler und abcontrafeyer⁴⁹², geseßen, das, so innstendig begehrte conterfect⁴⁹³, zum gedechtnüß, alhier zu laßen. Achte sonst wenig, (zumahl bey zunehmendem allter,) solcher, undt anderer Vaniteten⁴⁹⁴. perge⁴⁹⁵

474 widerbellen: sich mit Worten widersetzen, widersprechen.

475 Dessau (Dessau-Roßlau).

476 Ballenstedt.

477 Übersetzung: "usw."

478 Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von (1627-1693).

479 Polen, Königreich.

480 Krim, Khanat.

481 Warschau (Warszawa).

482 Preußen.

483 Hedwig Eleonora, Königin von Schweden, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1636-1715).

484 Marienburg (Malbork).

485 Übersetzung: "des August"

486 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

487 Übersetzung: "in den Nieren"

488 Balbier: Barbier.

489 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

490 Übersetzung: "usw."

491 Übersetzung: "usw."

492 Abconterfeier: Gebäude-, Landschafts- oder Porträtmaler.

493 Conterfect: Bildnis.

494 Vanitet: Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergänglichkeit.

Philipp Güdern⁴⁹⁶, bey mir, gehabt. Mit Rindtorffen⁴⁹⁷, Tobias Steffek von Kolodey⁴⁹⁸ und andern, allerley anstallten, gemacht.

Michelj⁴⁹⁹ Cammeriungker von Plötzkaw⁵⁰⁰, ist anhero⁵⁰¹ geschickt worden, mich zu besuchen, und nach meinem zustand, zu fragen, welchem ich zugesprochen, undt ihn wieder abgefertiget, mit gehörigen curialien⁵⁰².

hofrath Jena⁵⁰³, bey mir gehabt, welcher Morgen, (*gebe gott*) nacher Agken⁵⁰⁴, seinen bruder⁵⁰⁵ bescheiden⁵⁰⁶, und dahin verraysen will.

14. August 1656

[[367v]]

24 den 14^{den}: Augustj⁵⁰⁷; 1656.

An meine Fraw Schwester⁵⁰⁸, nach Deßaw⁵⁰⁹, geschrieben, durch hofrath Jena⁵¹⁰, welcher nacher Agken⁵¹¹, gezogen, undt alle Tage, gelegenheit von Zerbst⁵¹², nach Deßaw, hat. *perge*⁵¹³

Jch bin ein wenig hinauß geritten, wiewol mein Türcke, nicht recht hat gehen wollen, undt ich absitzen müssen, auf ein ander pferdt. Der hußte, hat ihn sehr geplaget, Mag von ungequollener gerste, so er in abgang des habers, gefreßen, herkommen sein, undt der klepper, ist Steinaltt.

*Pereunt omnia; et mutantur!*⁵¹⁴ Jst sonst, ejn außbündiges, kerngutes pferdt. *et cetera*

15. August 1656

☞ den 14<15>^{den}: Augustj⁵¹⁵; 1656.

495 Übersetzung: "usw."

496 Güder, Philipp (1605-1669).

497 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

498 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

499 Micheli, N. N..

500 Plötzkau.

501 Bernburg.

502 Curialien: Höflichkeiten, Förmlichkeiten.

503 Jena, Christoph von (1614-1674).

504 Aken.

505 Jena, Rudolf von (1622-1670).

506 bescheiden: unterrichten, informieren.

507 Übersetzung: "des August"

508 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

509 Dessau (Dessau-Roßlau).

510 Jena, Christoph von (1614-1674).

511 Aken.

512 Zerbst.

513 Übersetzung: "usw."

514 Übersetzung: "Alles geht zugrunde und wird verändert!"

515 Übersetzung: "des August"

<6 Hasen, von Ballenstedt⁵¹⁶ 3 von hier⁵¹⁷ .>

hofrath, Paulus Ludwig⁵¹⁸, ist bey Mir, gewesen, mancherley expedienda⁵¹⁹, vorzutragen. Jch habe ihn extra, zu Mittage, behalten.

Depesche, nacher Ballenstedt undt Padeborn⁵²⁰, bestellet.

Die cooperation meines Balbirers⁵²¹, hat mir gut gethan, wegen meines calculj⁵²², an deme ich (Gott lob) linderung fühle. Es scheint, daß er sich brechen, undt minujren⁵²³ leßet, weil viel Saadt, von Mir gehet, iedoch, sein wir noch nicht, über den zaun. Gott helffe ferner! perge⁵²⁴

[[368r]]

Jch habe wallwitz⁵²⁵, Jena⁵²⁶, Tobias Steffek von Kolodey⁵²⁷ undt andere vor mir gehabt. Wallwitz, ist zu dem Obristen Werder⁵²⁸, undt nacher Deßaw⁵²⁹, verrayset. perge⁵³⁰

Meine freundliche herzlieb(st)e gemahlin⁵³¹ ist in ihr hauß, spatziren gegangen, den baw zu befördern, hat den Hofrath, Paulum Ludwigen⁵³², mittgenommen, alß einen guten Architectum! perge⁵³³ Gut wehre es, das alles, mit gutem Fundament, angefangen, continouirt⁵³⁴, und außgeführt würde! perge⁵³⁵

Nach Coßwigk⁵³⁶ wieder geschrieben, wie auch nach Quedlinburg⁵³⁷ ad sedandos impetus muliebres, irrationabiles! perge⁵³⁸

Post von Ballenstedt⁵³⁹, mit Victualien.

516 Ballenstedt.

517 Bernburg.

518 Ludwig, Paul (1603-1684).

519 *Übersetzung*: "zu erledigende Sachen"

520 Badeborn.

521 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

522 *Übersetzung*: "Steins"

523 minuiren: vermindern, verringern.

524 *Übersetzung*: "usw."

525 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

526 Jena, Christoph von (1614-1674).

527 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

528 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

529 Dessau (Dessau-Roßlau).

530 *Übersetzung*: "usw."

531 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

532 Ludwig, Paul (1603-1684).

533 *Übersetzung*: "Baumeister! usw."

534 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

535 *Übersetzung*: "usw."

536 Coswig (Anhalt).

537 Quedlinburg.

538 *Übersetzung*: "zur Besänftigung der unvernünftigen weiblichen Triebe! usw."

539 Ballenstedt.

Der Oberste Heister⁵⁴⁰, ist heütte bey Padeborn⁵⁴¹ mit seinen Kayserlichen⁵⁴² trouppen, vorüber paßirt, hat gute ordre⁵⁴³ gehalten, und nicht einen Mann, außreiten laßen.

Die Clevischen⁵⁴⁴ völgker⁵⁴⁵, so vor Chur Brandenburgk⁵⁴⁶, geworben, sollen auch im anzuge, undt hofrath Weiler⁵⁴⁷, von halberstadt⁵⁴⁸ ihnen entgegen geschjckt sein. Man vermeinet aber nicht, das Sie uns yncommodiren werden. Gott verhütes!

16. August 1656

[[368v]]

den 16^{den}: Augustj⁵⁴⁹; 1656.

<2 Hasen, meine Söhne⁵⁵⁰, gehetzt.>

In Oeconomysachen, travaglijret⁵⁵¹, Hans Senf⁵⁵², Philipp Güder⁵⁵³, Tobias Steffek von Kolodey⁵⁵⁴ undt andere, wie auch: Georg Reichardt⁵⁵⁵ den AmptMann bey mir gehabt.

Meine Söhne, seindt diesen abendt, in person außgegangen, mit hofrath Jena⁵⁵⁶, undt andern, lerchen streichen⁵⁵⁷, und wiewol es noch etwaß zeitlich⁵⁵⁸ im iahr ist (denn 4 wochen, vor, und 4 wochen, nach Michaelis⁵⁵⁹, helt man es, inß gemein, vor die beste zeitt, lerchen zu streichen) haben Sie doch 26 gefangen, <Gott lob!>

Inndeßen habe ich mich innegehalten, gelesen, undt die cur, contra calculum⁵⁶⁰, mit dem schmieren, undt einnehmen, contjnujrt⁵⁶¹. Gott der überste Artzt, gebe ferner seinen Segen! undt gedeyen! perge⁵⁶²

540 Heister, Gottfried von (1609-1679).

541 Badeborn.

542 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

543 Übersetzung: "Ordnung"

544 Kleve, Herzogtum.

545 Volk: Truppen.

546 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

547 Weiler, Leonhard (gest. nach 1673).

548 Halberstadt.

549 Übersetzung: "des August"

550 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

551 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

552 Senf, Johann.

553 Güder, Philipp (1605-1669).

554 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

555 Reichardt, Georg (gest. 1682).

556 Jena, Christoph von (1614-1674).

557 Lerchen streichen: Lerchen mit Hilfe eines Netzes massenhaft fangen.

558 zeitlich: früh, zeitig.

559 Michaelistag: Gedenktag für den Erzengel Michael (29. September).

560 Übersetzung: "gegen den Stein"

561 continuieren: fortfahren, fortsetzen.

17. August 1656

⊙ den 17^{den}: Augustj⁵⁶³; 1656.

Der bekehrte Münch, Adamus Renxiem⁵⁶⁴, hat in dem kirchlein, vor Waldaw⁵⁶⁵, geprediget, und großen zulauf gehabt. Gott gebe! das er kein heüchler, Sondern ein guter rechtschaffener Christ, worden sein möge! *et cetera*

[[369r]]

Avis⁵⁶⁶: daß zu Wolfenbüttel⁵⁶⁷, eine hochzeit, undt Fürstliches Beylager⁵⁶⁸, vorgehe, zwischen dem Mittelsten herren, hertzogk Antonio, von Braunschweig⁵⁶⁹, undt dem frewlein von hollstein⁵⁷⁰, meines Schwagers hertzog Friederichs⁵⁷¹ *Liebden* Tochter, welche Eptißinn zu Ganderßheim^{572 573}, und zu Wolfenbüttel am hofe gewesen. Gott gebe ihnen, seinen Segen! *perge*⁵⁷⁴

Avis⁵⁷⁵ von Ballenstedt⁵⁷⁶ daß die kinderpogken aldar einreißen, das die pest zu Brehmen⁵⁷⁷, noch continouiret⁵⁷⁸, daß der Oberste Didemann⁵⁷⁹ plötzlich in Quedlinburgk⁵⁸⁰ gestorben, wie auch etzliche vornehme leütte in Halberstadt⁵⁸¹. Der herbst, bringet seüchen. *et cetera*

In die kirche gezogen, mit zweyen Söhnen⁵⁸², undt zweyen Töchtern⁵⁸³. Text: Lucas 18⁵⁸⁴ vom Phariseer, undt zöllner. *et cetera*

562 Übersetzung: "usw."

563 Übersetzung: "des August"

564 Renxien, Adam Laurentius (gest. 1663).

565 Waldau.

566 Übersetzung: "Nachricht"

567 Wolfenbüttel.

568 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

569 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anton Ulrich, Herzog von (1633-1714).

570 Braunschweig-Wolfenbüttel, Elisabeth Juliana, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg (1634-1704).

571 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von (1581-1658).

572 Gandersheim, Stift.

573 Irrtum Christians II.: Die Herzogin war zu keinem Zeitpunkt Äbtissin des reichsunmittelbaren Stifts.

574 Übersetzung: "usw."

575 Übersetzung: "Nachricht"

576 Ballenstedt.

577 Bremen.

578 continuieren: (an)dauern.

579 Tiedemann, Joachim (gest. 1656).

580 Quedlinburg.

581 Halberstadt.

582 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

583 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia und Anna Elisabeth.

584 Lc 18,9-14

Davidt Schmidt⁵⁸⁵, ist neben dem hofprediger Mencilio⁵⁸⁶, extra behalten worden.

Nachmittages, habe ich ihn Schmidt, wieder expedirt.

Darnach, bin ich wieder in die kirche gezogen, mit beyden Söhnen, und zweyen andern Töchter, da Er⁵⁸⁷ Jonius⁵⁸⁸, den Articulum, de *Sanctissima* Trinitate, erudite⁵⁸⁹ tractir[t]⁵⁹⁰ [.]

[[369v]]

Er⁵⁹¹ Thulemeyer⁵⁹², Churfürstlicher wittib⁵⁹³ zu Croßen⁵⁹⁴, hofprediger, hat mir, und andern, exemplaria⁵⁹⁵ zugeschickt von der leichpredigt⁵⁹⁶, so er über den Tödtlichen hintritt, Christianj Herdesianj⁵⁹⁷ Bernburgensis *Sehligen* Churfürstlichen hof: undt justitzien Rahts, gehalten, darbey auch der personalia⁵⁹⁸ und Epicedia⁵⁹⁹ gedrugkt, und wol zu lesen, sein.

Ergo Memento morj!⁶⁰⁰

18. August 1656

» den 18^{den}: Augustj⁶⁰¹; 1656.

Ein page (wilcknitz⁶⁰²) ist von Deßaw⁶⁰³, kommen, mit schreiben, darinnen mein Sohn Carll⁶⁰⁴ zur Schwein: und hirschiagtt, begehret wirdt, (aufn Stutz⁶⁰⁵.) Sie melden auch, der König in Polen⁶⁰⁶, seye gefangen.

Jch bin, in den lustgarten, wie auch, in meinen Schloßkeller, spatzirt, allerhandt Unordnungen, zu remedijren⁶⁰⁷.

585 Schmidt, David (ca. 1630/32-nach 1660).

586 Menzelius, Johann (1596-1671).

587 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

588 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

589 *Übersetzung*: "Abschnitt über die heiligste Dreifaltigkeit gelehrt"

590 tractiren: behandeln.

591 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

592 Thulemeyer, Heinrich (1619-1676).

593 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

594 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

595 *Übersetzung*: "Exemplare"

596 Druck nicht ermittelt.

597 Herdesianus, Christian (1606-1655).

598 *Übersetzung*: "Lebensumstände [als Teil der Leichenpredigt]"

599 *Übersetzung*: "Klagelieder"

600 *Übersetzung*: "Deshalb denke an den Tod!"

601 *Übersetzung*: "des August"

602 Wülcknitz, Christoph Heinrich von (1640-1700).

603 Dessau (Dessau-Roßlau).

604 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

605 auf den Stutz: plötzlich, sogleich, auf der Stelle.

606 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

607 remedi(i)ren: abhelfen.

Hans Senf⁶⁰⁸ [,] Andreas Hetzler⁶⁰⁹ haben mit Oeconomyrechnungen, einzugeben, zu thun, gehabt.

Mit Jena⁶¹⁰, mit Tobias Steffek von Kolodey⁶¹¹ [,] mit andern zu reden, und zu thun, gehabt, dieweil das volgk, so Ungehorsam, und widerspenstig ist. *et cetera*

[[370r]]

Adamus Renxien⁶¹², (so gestern zu Waldaw⁶¹³, geprediget). hat sich bey mir präsentiret, und etwaß Satisfaction, erhalten.

Hammeln⁶¹⁴, habe ich bey mir gehabt, welcher mit Carolo Ursino⁶¹⁵, nacher Deßaw⁶¹⁶, raysen soll. Gott gebe zu glück! undt succeß⁶¹⁷! undt bewahre vor bösen accidenten⁶¹⁸! *perge*⁶¹⁹

Schreiben von Croßen⁶²⁰. *perge*⁶²¹

Die avisen⁶²², confirmiren⁶²³ der Schweden⁶²⁴ Victoria⁶²⁵ contra⁶²⁶ Polen⁶²⁷, mit vielen umbständen, undt daß die holländer⁶²⁸ noch vor Dantzick⁶²⁹ mit ihrer flotta⁶³⁰, liegen, wollen ungerne Feind gegen Schweden sein. Die Dantzicker mustern alle Engelländer auß. Der Moßkowiter⁶³¹, versichert Chur:Brandenburg⁶³² seiner Freündtschafft, und aßistentz. Das der König in Polen⁶³³, gewiß gefangen sein soll wil noch zweifelhaftig gemacht werden. *perge*⁶³⁴

Der Kayser⁶³⁵, kömbt nacher Prag⁶³⁶, mit halber hofstadt, die Cröhnung der Kayserinn⁶³⁷ und iungen Königes⁶³⁸, wie auch die landtTags deliberationes⁶³⁹, zu befördern. General Piccolominj⁶⁴⁰

608 Senf, Johann.

609 Hetzler, Andreas.

610 Jena, Christoph von (1614-1674).

611 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

612 Renxien, Adam Laurentius (gest. 1663).

613 Waldau.

614 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

615 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

616 Dessau (Dessau-Roßlau).

617 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

618 Accident: Missgeschick, Unglück.

619 Übersetzung: "usw."

620 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

621 Übersetzung: "usw."

622 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

623 confirmiren: bestätigen.

624 Schweden, Königreich.

625 Übersetzung: "Sieg"

626 Übersetzung: "gegen"

627 Polen, Königreich.

628 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

629 Danzig (Gdansk).

630 Übersetzung: "Flotte"

631 Moskauer Reich (Großrussland).

632 Brandenburg, Kurfürstentum.

633 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

634 Übersetzung: "usw."

635 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

636 Prag (Praha).

, ist Todes verblichen, *mîo grand amico*⁶⁴¹. [[370v]] Verliehre ich also, alle bekandte patronen, am *Kayserlichen hofe*, nacheinander. Patientia!⁶⁴² General Wachmeister Enckeforth⁶⁴³, ist vom Kayser⁶⁴⁴, stadtlich beschengkt, mit bahrschafft, und gühtern, auch zum graven gemacht, und mit 12000 Mann, wieder den Duca dj Modena⁶⁴⁵, geschickt worden, weil derselbige nicht will den Kayser, vor seinen lehenherren erkennen, noch die lehen, gebührlich suchen, wie ofte er auch daran erinnert worden!

Die gewaltige Victoria⁶⁴⁶, der venezianer⁶⁴⁷, wieder den Türcken⁶⁴⁸, vor den Dardanellj⁶⁴⁹, continouiret⁶⁵⁰, und das der General Marcello⁶⁵¹ selbst geblieben, und ein Mocenigo⁶⁵², an seine stelle kommen. Die Türcken hetten kaum 23 Schiffe, und galleren, darvon gebracht, die Christen hetten auch 3 große Schiffe verloren, Slaven liberirt⁶⁵³, wie neulich gemeldet.

[[371r]]

Der Pabst⁶⁵⁴ fürchtet sich greulich vor der pest, und vor den Spanischen⁶⁵⁵ conspirationen, wegen Portugal⁶⁵⁶, derowegen, viel große herren und Damas⁶⁵⁷, eingezogen⁶⁵⁸, auch theilß gerichtet, und darbey, der Münche, und Pfaffen, nicht verschonet worden. Valenza⁶⁵⁹ sol nach belägert sein.

Die Königin Christina⁶⁶⁰, ist mit vier Päbstlichen galleren, in Frangreich⁶⁶¹ ankommen, und wirdt wol tractirt⁶⁶², und kostfrey⁶⁶³ gehalten.

In Catalonien⁶⁶⁴, regen sich wieder, die Frantzosen, undter ihrem Obersten, Balthasar⁶⁶⁵.

637 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

638 Leopold I., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1640-1705).

639 Übersetzung: "Beratungen"

640 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

641 Übersetzung: "mein großer Freund"

642 Übersetzung: "Geduld!"

643 Enckevort, Adrian, Graf von (1603-1663).

644 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

645 Este, Francesco I d' (1610-1658).

646 Übersetzung: "Sieg"

647 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

648 Osmanisches Reich.

649 Dardanellen.

650 continuiere: weiter berichtet werden.

651 Marcello, Lorenzo (1603-1656).

652 Mocenigo, Lazzaro (1624-1657).

653 liberieren: befreien, freilassen.

654 Alexander VII., Papst (1599-1667).

655 Spanien, Königreich.

656 Portugal, Königreich.

657 Übersetzung: "Damen"

658 einziehen: verhaften.

659 Valenza.

660 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

661 Frankreich, Königreich.

662 tractieren: bewirten.

663 kostfrei: frei von Kosten.

664 Katalonien, Fürstentum.

Der Düc d'Orleans⁶⁶⁶, kömbt wieder nach hoff zum Könige⁶⁶⁷, nach la Fere⁶⁶⁸, wil seine Töchter⁶⁶⁹ außstatten, eine dem Könige, die andere, dem hertzogk Ferdinand von Lottringhen⁶⁷⁰, die dritte, dem Düc d'Anjou⁶⁷¹. General Türenne⁶⁷², thut, waß er kan, den schaden, vor Valenchiennes⁶⁷³, zu ersetzen. Die Spannischen haben Condè⁶⁷⁴ beläget, undt hartt stringiret⁶⁷⁵. Don Jean d'Austria⁶⁷⁶ bekömbt 500000 kronen, in wexel, vom König in Spanien⁶⁷⁷,

[[371v]]

Cromwell⁶⁷⁸ wil Frangkreich⁶⁷⁹ eine armée zuschigken, undt Spanien⁶⁸⁰ bekriegen, hofft auch, die Staaden⁶⁸¹ in ihre alliance⁶⁸² zu bringen, welche ebenmeßig, von Spanien, tentirt⁶⁸³ werden. Die verarrestirten⁶⁸⁴ Schiffe, hat er den holländern, laßen wieder geben, und die gühter, relaxiren⁶⁸⁵. Zwo verlorn geschätzte Spannische galleonen, haben sich, mit großem Reichthumb, wieder gefunden. Die Engelländer⁶⁸⁶ lawren, auf eine newe Spannische silberflotta⁶⁸⁷.

Man vermeint, es werde zwischen beyden Crohnen, Spanien, und Franckreich, friede tractiret⁶⁸⁸.

Der Ertzhertzogk Leopoldt Wilhelm⁶⁸⁹, sol auch mitt nach Prage⁶⁹⁰ kommen, von dannen, in sein Bisthumb Neüße⁶⁹¹, in die Schlesie⁶⁹², gehen. Etlzliche Regimenter, mögen an den Schlesischen grentzen ligen.

665 Balthazar, Johann von (1600-1688).

666 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

667 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

668 La Fère.

669 Lorraine, Élisabeth-Marguerite de, geb. Bourbon (1646-1696); Medici, Margherita Luisa de', geb. Bourbon (1645-1721); Savoia, Francesca Maddalena, Duchessa di, geb. Bourbon (1648-1664).

670 Lothringen und Bar, Ferdinand Philipp, Erbprinz von (1639-1659).

671 Bourbon, Philippe de (1640-1701).

672 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

673 Valenciennes.

674 Condé-sur-l'Escaut.

675 stringiren: abschneiden.

676 Austria, Juan José de (1629-1679).

677 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

678 Cromwell, Oliver (1599-1658).

679 Frankreich, Königreich.

680 Spanien, Königreich.

681 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

682 *Übersetzung*: "Bündnis"

683 tentiren: in Versuchung führen.

684 verarrestiren: beschlagnahmen.

685 relaxiren: freilassen.

686 England, Schottland und Irland, Commonwealth von.

687 *Übersetzung*: "flotte"

688 tractiren: (ver)handeln.

689 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

690 Prag (Praha).

691 Schlesien-Neisse, Herzogtum.

692 Schlesien, Herzogtum.

Zur Lipstadt⁶⁹³, sol das wetter, eingeschlagen, und 600 häuser, abgebrandt haben.

19. August 1656

[[372r]]

σ den 19^{den}: Augustj⁶⁹⁴; 1656.

<Regen.>

Daß die Churfürstliche wittwe⁶⁹⁵ zu Croßen⁶⁹⁶, zweene fälle nacheinander, die Stiege hinab, mit gefahr, gethan, wirdt daher avisiret. Gott seye gedangkt, der sie errettet hat, der wolle Ihre Liebden noch lange zeitt, fristen! und erhalten! perge⁶⁹⁷ Man ominiret⁶⁹⁸ ihren baldisten Todt, dahero, ich wil es aber nicht also argumentiren⁶⁹⁹. Sie ist noch, eine Seüle, eine Stütze, ein Auffenthalt ihres hauses⁷⁰⁰, ihrer verwandten, undt bekandten, insonderheit aber, ihrer armen undterthanen, Sie stehet, mit ihrem gebeth, vor den riß, Sie ist vielen erbawlich, mit ihrem Christlichem leben, undt wandel, und ist wol ein pfeiler, der kirchen Gottes, undt wahren religion! perge⁷⁰¹ Würde manchem, allzufrühe, abgehen. perge⁷⁰²

Jch habe Philipp Güdern⁷⁰³, bey Mir gehabt, wie auch Hanß Senff⁷⁰⁴, in diversis functionibus⁷⁰⁵. Tobias Steffek von Kolodey⁷⁰⁶ ist nun fast stündtlich, ia täglich, bey Mir.

Nach Croßen, wieder geschrieben, per una steffetta straordinaria, che Dîo benedica⁷⁰⁷!

Mein Sohn Carll⁷⁰⁸ ist heütte forth nach Deßaw⁷⁰⁹, <Hammeln⁷¹⁰ ist mit ihm, in allem selb fünffte⁷¹¹. Gott seye geleittsMan[n!]>

[[372v]]

693 Lippstadt.

694 Übersetzung: "des August"

695 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

696 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

697 Übersetzung: "usw."

698 ominiren: prophezeien.

699 argumentiren: schlussfolgern.

700 Brandenburg, Haus (Kurfürsten und Markgrafen von Brandenburg).

701 Übersetzung: "usw."

702 Übersetzung: "usw."

703 Güder, Philipp (1605-1669).

704 Senf, Johann.

705 Übersetzung: "in verschiedenen Verrichtungen"

706 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

707 Übersetzung: "durch einen außerordentlichen reitenden Boten, den Gott segnen möge"

708 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

709 Dessau (Dessau-Roßlau).

710 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

711 selbfünfft: eine Person mit noch vier anderen, zu fünfft.

Der hofrath Jena⁷¹², und AmptMann Georg Reichardt⁷¹³ haben sich angemeldet, und allerley zu expediren, referiret.

Moritz Philipp, Grave von Kinßky, undt Tettaw⁷¹⁴, hat sich angemeldet, undt dienste præsentiret. Ich habe mit ihm eine zeitlang geredet, nach verstatteter audientz.

Il a de l'esprit, mais ie ne puis encores penetrer l'interieur, de son cœur, ce quj n'appartient, qu'a Dieu seul, scrütateur dès coeurs, lequel nous vueille garentir de tous desordres, & jnconveniens.⁷¹⁵

Wallwitz⁷¹⁶ kömbt wieder von Deßaw⁷¹⁷, bekräftiget die zeittung⁷¹⁸, daß der König, in Polen⁷¹⁹, vom pfaltzgraven von Sultzbach⁷²⁰, gefangen worden, de qua nova adhuc valde dubito! perge⁷²¹

20. August 1656

ø den 20^{ten}: Augustj⁷²²; 1656.

Avis⁷²³: daß der König⁷²⁴, und Königin in Polen⁷²⁵, von den Chur: Brandenburgischen⁷²⁶ völgkern⁷²⁷, gefangen worden. Jtem⁷²⁸: das Enckeforts⁷²⁹ völgker, rebelliret, und nicht nach Italien⁷³⁰, gewoltt, ia Sie hetten, ihren General erschossen, und wehren in ihre alte quartier, in OberOesterreich⁷³¹, wieder gezogen.

[[373r]]

Secretarius⁷³² Bährenreüth⁷³³, hat diese zeittung⁷³⁴, von Plötzkaw⁷³⁵, (alda sie es vor gewiß halten) mittgebracht, alß er aldort seines Bruders⁷³⁶ hochzeit, beygewohnet.

712 Jena, Christoph von (1614-1674).

713 Reichardt, Georg (gest. 1682).

714 Kinsky von Wchinitz und Tettau, Philip Moritz, Graf (gest. nach 1656).

715 *Übersetzung*: "Er hat Geist, aber ich kann noch nicht das Innere seines Herzens durchdringen, was nur Gott allein, dem Erforscher der Herzen, zukommt, welcher uns vor allen Unordnungen und Beschwerlichkeiten schützen wolle."

716 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

717 Dessau (Dessau-Roßlau).

718 Zeitung: Nachricht.

719 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

720 Pfalz-Sulzbach, Philipp Florinus, Pfalzgraf von (1630-1703).

721 *Übersetzung*: "an welchen Neuigkeiten ich bis jetzt stark zweifle! usw."

722 *Übersetzung*: "des August"

723 *Übersetzung*: "Nachricht"

724 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

725 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

726 Brandenburg, Kurfürstentum.

727 Volk: Truppen.

728 *Übersetzung*: "Ebenso"

729 Enckevort, Adrian, Graf von (1603-1663).

730 Italien.

731 Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum.

732 *Übersetzung*: "Der Sekretär"

733 Bährenreutter, Christoph (geb. 1624).

734 Zeitung: Nachricht.

Alß ich ein par Tage hero vermeint frisch und gesundt zu sein, und keinen anstoß⁷³⁷, (außer den hußten) sonderlich zu haben, ist mich der affectus calculj⁷³⁸, mit seittengrimmen, wieder ankommen, und hat mich, so wol die gantze nachtt, alß heütte diesen Tag, sehr jncommodirt. Gott wolle mich doch, von solchem übel, erlösen, auch linderung, und beßerung, mir baldt verleyhen! perge⁷³⁹ Damit ich desto geschickter seye, ihme, und meinem Nechsten, recht zu diehnen. perge⁷⁴⁰

Es kommen grewliche dinge, von dem endtwichenen Böttcher, Märtin Röseler⁷⁴¹, an den Tag, von ehebruch, von abtreibung kinder, von vorsatz, seine eigenes weib⁷⁴², mit Maüßepulver⁷⁴³, hinzurichtten, und die hure⁷⁴⁴, zu heyrathen, welche sich, mit ihrem bluth, undterschreiben müßen, zwey iahr, auf ihn zu wartten, davon schon eines, herundter ist. et cetera Gott dempfe das übel und gebe mir doch, Fromme diener, undt undterthanen! perge⁷⁴⁵

21. August 1656

24 den 21. Augustj⁷⁴⁶; 1656.

Mon mal, ne veut pas cesser encores. Dieu me delivre, de la Concurrence dés mau!x, quj se renouvellent, & me tourmentent jour, & nuict, sans cesse! [[373v]] Ô Dieu ayes pitié de moy! ô Dieu exauces moy! Aussy l'a il fait le bon Dieu, avant le repas encores, me donnant allegement inesperè, ce que ie le prie de continüer! A luy, en sera la gloire!⁷⁴⁷ et cetera

Mit dem AmptMann Georg Reichardt⁷⁴⁸ geredet, wegen Rößlers⁷⁴⁹ boßheit, und betrieglicher grewlicher händel. Man formiret articulos⁷⁵⁰ darüber, und schigket nach den Responsis Prudentum⁷⁵¹.

735 Plötzkau.

736 Bährenreutter, Gottlieb.

737 Anstoß: Angriff (der Gesundheit), (körperliche) Beeinträchtigung, Schaden.

738 Übersetzung: "Empfindung des Steins"

739 Übersetzung: "usw."

740 Übersetzung: "usw."

741 Röseler, Martin (gest. 1666).

742 Röseler, Margaretha, geb. Kurrau (1603-1659).

743 Mäusepulver: Mäusegift.

744

745 Übersetzung: "usw."

746 Übersetzung: "des August"

747 Übersetzung: "Mein Schmerz will noch nicht aufhören. Gott befreie mich vom Zusammenkommen der Schmerzen, die sich erneuern und mich Tag und Nacht ununterbrochen quälen! Oh Gott, hab Mitleid mit mir! Oh Gott, erhöre mich! Auch das hat er gemacht, der liebe Gott, noch vor der Mahlzeit, indem er mir unverhoffte Erleichterung gab, was ich ihn fortzusetzen bitte! Ihm wird der Ruhm sein!"

748 Reichardt, Georg (gest. 1682).

749 Röseler, Martin (gest. 1666).

750 Übersetzung: "Punkte"

751 Übersetzung: "Gutachten der Verständigen"

heütte leßet Wallwitz⁷⁵², seine Muhme die von Loden⁷⁵³, gewesene hofmeisterinn zu Plötzkaw⁷⁵⁴, alda begraben.

Conferentz, mit hofrath Jena⁷⁵⁵, welcher mir auch allerley entdegkt, von nachdengklichen Afterreden⁷⁵⁶, so auf Bährenreütts⁷⁵⁷ hochzeit, zu Plötzkaw, von Gebhard Paris von dem werder⁷⁵⁸ (unverantwortlicher weise) vorgegangen. Le Monde pervers, ne peut, nj <ne> veut reposer!⁷⁵⁹

Jch habe, nacher Croßen⁷⁶⁰, geschrieben.

Mit Madame⁷⁶¹, vor dem abendeßen, in garten, spatzirt.

Eine extraordinarij⁷⁶² von Leiptzig⁷⁶³, erhalten, der Kayser⁷⁶⁴, sol zu Prage⁷⁶⁵, eingezogen sein.

Mon mal s'est renouvelè, üne heure, apres Midy, & düre encores. Dieu me donne allegement!⁷⁶⁶

22. August 1656

[[374r]]

♀ den 22^{ten}: Augustj⁷⁶⁷; 1656.

Mes douleurs ont continuè la nuict, jüsqu'au mattin, que ie dormois ün peu. Le bon Dieu me vueille delivrer de ce mal, & de tout autre, & me rendre la pristine santè, me gardant d'jmpacience, & me la pardonnant gracieusement, en Iesus Christ.⁷⁶⁸ perge⁷⁶⁹

Meine schmerzen, im rügken, kommen immer wieder, und laßen mir wenig ruhe. Gott erbarme sichs!

752 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

753 Loden, Anna Magdalena von, geb. Rochow (gest. 1638).

754 Plötzkau.

755 Jena, Christoph von (1614-1674).

756 Afterrede: üble Nachrede, Verleumdung.

757 Bährenreutter, Gottlieb.

758 Werder, Gebhard Paris von dem (1621-1679).

759 *Übersetzung*: "Weder kann noch will die böse Welt ruhen!"

760 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

761 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

762 Extraordinarije: außerordentliche/gesonderte Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

763 Leipzig.

764 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

765 Prag (Praha).

766 *Übersetzung*: "Mein Schmerz hat sich eine Stunde nach Mittag erneuert und hält noch an. Gott gebe mir Erleichterung!"

767 *Übersetzung*: "des August"

768 *Übersetzung*: "Meine Schmerzen haben die Nacht bis zum Morgen angehalten, dass ich ein wenig schlief. Der liebe Gott wolle mich von diesem Schmerz und allem anderen befreien und mir die vorherige Gesundheit wiedergeben, wobei er mich vor Ungeduld bewahre und sie mir freundlich in Jesus Christus vergebe."

769 *Übersetzung*: "usw."

Man thut alles, mit widerwillen, unlußt, undt verdruß, wenn man krank ist! Ach! der edlen gabe der Gesundheit, wenn man sie hat, mag man sie wol Gott zu ehren, recht anlegen. *perge*⁷⁷⁰ Aber wer achtet das gute, biß die böse Tage kommen? Mein Sohn Victor⁷⁷¹, hat von gestern abendt her, eine böse bagke, wie auch Anne Sofichen⁷⁷², und Anne Lyßgen⁷⁷³. Die Flüße⁷⁷⁴ werden sehr rege. Gott helfe überwinden!

Secretarius⁷⁷⁵ Bährenreüth⁷⁷⁶, Philip Güder⁷⁷⁷, und andere bey mir gewesen, in diversis functionibus. *perge* non obstantibus doloribus renum⁷⁷⁸!

23. August 1656

ᵝ den 23. Augustj⁷⁷⁹; 1656.

Durch auflegung, hopfen, kümmel, Camillenblumen, undt Süßer Milch, in einer Schweinsblase, (so die alte Krosigkin⁷⁸⁰ von Erxleben⁷⁸¹, gerahten, welche gestern, mit ihrer SchwigerTochter⁷⁸², alhier⁷⁸³ gewesen) [[374v]] hat mir Gott die schmerzen diese Nacht, mitigiret⁷⁸⁴, dieweil aber eine constipatio alvj⁷⁸⁵, darzu kömbtt, (unerachtet ich gestern frühe, undt gestern abendt, Englische purgierpillen⁷⁸⁶, eingenommen, so biß dato⁷⁸⁷, mir stegken geblieben) alß wil es noch nicht allerdings recht thun.

Doctor Fischer⁷⁸⁸, ist vom Kayserlichen hofe gestern wiederkommen, und hat sich bey mir præsentiret, auch viel nachdengkliche sachen, referiret.

Ein wagen, mit einem Spießhirsch⁷⁸⁹, von Deßaw⁷⁹⁰ bekommen, den Carolus Ursinus⁷⁹¹ geschossen. Er sol auch aldorth, noch einen, mit: 10 enden, geschossen, und sonst mit iagen, gute lußt gehabt haben.

770 Übersetzung: "usw."

771 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

772 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

773 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

774 Fluß: Katarrh (Entzündung der Schleimhäute).

775 Übersetzung: "Der Sekretär"

776 Bährenreutter, Christoph (geb. 1624).

777 Güder, Philipp (1605-1669).

778 Übersetzung: "in verschiedenen, den Nierenschmerzen entgegenstehenden Verrichtungen usw."

779 Übersetzung: "des August"

780 Krosigk, Brigitta von, geb. Behr (1603-1667).

781 Hohenerxleben.

782 Krosigk, Rosimunda Juliana von, geb. Closen (1628-1694/98).

783 Bernburg.

784 mitigiren: lindern, abmildern.

785 Übersetzung: "Verstopfung des Bauches"

786 Englische Purgierpille (Frankfurter Pille): Abführmittel.

787 Übersetzung: "zum heutigen Tag"

788 Fischer, Levin.

789 Spießhirsch: Junghirsch mit dem ersten noch unverästeltem Geweih.

790 Dessau (Dessau-Roßlau).

Mein Sohn Victor⁷⁹², ist mit seinen häuptflüssen⁷⁹³, und geschwollenen bagken, noch sehr geplaget, wie auch beyde Töchter, Anne Sofie⁷⁹⁴, und Anne Lyßgen⁷⁹⁵. Gott gebe unß allen, beßerung!

Gestern, seindt 11 hasen, von Ballenstedt⁷⁹⁶ ankommen.

Ich habe wieder nach Deßaw, geschrieben.

¶ Nachmittags, haben wir, (Gott lob,) die gestrigen pillen, angefangen operation⁷⁹⁷, und liberation⁷⁹⁸, in alvo⁷⁹⁹, zu bringen. Gott helfe ferner, auch vom Stein! in gnaden! *et cetera*

[[375r]]

Vor der abendmalzeit, habe ich, (auf Doctor Fischers⁸⁰⁰ rath) gebadet, in einem wannenbadt, von Camillen, pappeln, und Melißenkraüttern, welches mir durch Göttliche, hochpreißliche gnade, linderung am Stein, gebracht. Gott gebe! das solche beßerung, continujren⁸⁰¹, und bestandt haben möge! *perge*⁸⁰² Meine *freundliche herzlieb(st)e* gemahlin⁸⁰³ hat mir trewlichen beystandt heütte, und vorige Tage, geleistet, mich gepfleget, und gewartet, Gott wolle es Ihrer *Liebden* alhier zeitlich, undt dorth ewig belohnen! *perge*⁸⁰⁴

Mein Sohn Victor Amadeus⁸⁰⁵, ist gar nicht wol, an seiner geschwollenen bagke, undt häuptflüssen⁸⁰⁶. Gott wolle es bald beßern! und auch vetter Leberecht⁸⁰⁷ helfen, welcher auch gähling⁸⁰⁸ krank sol worden sein.

24. August 1656

○ den 24^{ten}: Augustj⁸⁰⁹; 1656.

Gestern abendt, hat mich zwahr, der Stein wieder angefochten, und hat zimlich, die Nacht hindurch, biß gegen Morgen, continuiet⁸¹⁰. Umb drey uhr aber, ohngefehr, hat es remittirt⁸¹¹. Umb 6 ist es

791 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

792 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

793 Hauptfluss: schmerzhaftes Entzündung im Kopf.

794 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

795 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

796 Ballenstedt.

797 Operation: Wirkung.

798 Liberation: Befreiung, Freilassung.

799 *Übersetzung*: "im Bauch"

800 Fischer, Levin.

801 continuiere: (an)dauern.

802 *Übersetzung*: "usw."

803 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

804 *Übersetzung*: "usw."

805 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

806 Hauptfluss: schmerzhaftes Entzündung im Kopf.

807 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

808 gähling: plötzlich, unversehens.

809 *Übersetzung*: "des August"

810 continuiere: (an)dauern.

wiederkommen, doch nicht so hefftig, hat also seine jntervalla⁸¹², nach Gottes gnedigem willen, das Man nicht Stoltz sein, sondern sich fürchten, und Gott vor augen haben solle. Er hat auch unsere [[375v]] Nieren, in seiner gewaltt, wie Davidt⁸¹³ sprichth, und die züchtigen unß des Nachts⁸¹⁴, etcetera[.] Das seindt alles, strafen der Sünden. *perge*⁸¹⁵

Mein Sohn Victor⁸¹⁶, ist auch noch nicht restuiert⁸¹⁷. Gott helfe unß allerseitß, zur beßerung!

Avis⁸¹⁸: daß der Bartolomej⁸¹⁹ Margkt, zu Zerbst⁸²⁰, zimlich gut, und die pferde, sehr wolfail gewesen, in dem in die 2000 hingbracht worden, <wie> auch, viel viehes, aber nicht auß Polen⁸²¹.

Doctor Fischern⁸²² bey mir gehabt, contra calculum⁸²³ zu gebrauchen.

hieroben predigen laßen, aufm Sahl, Heslerum⁸²⁴.

Doctor Mechovium⁸²⁵, Doctor Fischern, und Heßlerum extra zu Mittage gehabt.

In wäherender predigt, ist hofmeisters Wallwitz⁸²⁶ haußfraw⁸²⁷, aufm Schloße einer iungen Tochter⁸²⁸, durch Gottes gnade genesen, der gebe ihr ferner seinen Segen! <und stärke Mutter, und kindt! *et cetera*>

Nachmittage, ist Meine freundliche herzlieb(st)e gemahlin⁸²⁹, hinüber nacher Plötzkaw⁸³⁰ gefahren.

Interim⁸³¹: habe ich mich, gequehlet. [[376r]] Ô Dieu, donne moy relasche; ô Dieu! exauces moy.

Donne moy repos, en ce jour de Sabbath! & aux jours consecütifs! par ton Sauveur, Amen!⁸³²

*perge*⁸³³

811 remittiren: nachlassen, vermindern.

812 Übersetzung: "Pausen"

813 David, König von Israel.

814 Ps 16,7

815 Übersetzung: "usw."

816 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

817 restuiren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

818 Übersetzung: "Nachricht"

819 Bartholomäustag: Gedenktag für den Heiligen Bartholomäus (24. August).

820 Zerbst.

821 Polen, Königreich.

822 Fischer, Levin.

823 Übersetzung: "gegen den Stein"

824 Heseler, Heinrich (1628-1716).

825 Mechovius, Joachim (1600-1672).

826 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

827 Wallwitz, Katharina von, geb. Miltitz (1629-1660).

828 Wallwitz, Ernesta Viktoria von (geb. 1656).

829 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

830 Plötzkau.

831 Übersetzung: "Unterdessen"

832 Übersetzung: "Oh Gott, gib mir Erholung, oh Gott, erhöre mich. Gib mir Ruhe an diesem Tag des Sabbath und an den folgenden Tagen durch deinen Heiland, Amen!"

833 Übersetzung: "usw."

Meine *freundliche herzlieb(st)e* Gemahlin⁸³⁴, ist mit meinen beyden Elltisten Töchtern⁸³⁵, noch vorm abendeßen, von Plötzkaw⁸³⁶, wieder zu mir kommen, alda Sie die allte FrawMuhme⁸³⁷ gesprochen, welche niemandts von Fürstlichen personen, alß Frewlein Johannchen⁸³⁸, bey sich gehabt. Die andern Fürstlichen, seindt mit vetter Lebrecht⁸³⁹, auf der pröbstin⁸⁴⁰ hochzeitt, mit herren Crzenetzky⁸⁴¹, nacher Quedlinburg⁸⁴² mit gebührlichem comitat⁸⁴³, gezogen.

Die alte FrawMuhme, hat groß mittleiden, gegen mir, wegen des Steins, contestiren⁸⁴⁴ laßen, und rath mittgetheilet, Gott wolle es Jhrer *Liebden* wieder vergelten! *perge*⁸⁴⁵

Den guten, Unglücksehligen, sonst wolqualifizirten graven Kinßky⁸⁴⁶, habe ich heütte nolens volens⁸⁴⁷, gäntzlich dimittiren⁸⁴⁸ müssen, dieweil ihn fast niemandt dulden können, auch ihme, sehr übel nachgeredet worden.

25. August 1656

[[376v]]

› den 25. August⁸⁴⁹; 1656.

Meine renes⁸⁵⁰ haben mich gestern, und die Nacht hindurch, biß an den Morgen, <gezüchtigt> da dann zu erachten, waß vor ruhe, ich darbey haben könne? Gott wolle mich doch, auß diesem übel, auch liberiren⁸⁵¹!

Graf Kinßky⁸⁵², ist forth, wehemühtig, und kleinlautt. Gott wolle ihn trösten! *et cetera*

834 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

835 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659).

836 Plötzkau.

837 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

838 Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von (1618-1676).

839 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

840 Krzineczky von Ronow, Elisabeth, geb. Bieberstein (1623-1683).

841 Krzineczky von Ronow, Johann Albrecht (1625-1707).

842 Quedlinburg.

843 Comit: Begleitung, Gefolge, Geleit.

844 contestiren: bezeugen.

845 *Übersetzung*: "usw."

846 Kinsky von Wchinitz und Tettau, Philip Moritz, Graf (gest. nach 1656).

847 *Übersetzung*: "nicht wollend, wollend"

848 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

849 *Übersetzung*: "des August"

850 *Übersetzung*: "Nieren"

851 liberiren: erlösen, frei machen.

852 Kinsky von Wchinitz und Tettau, Philip Moritz, Graf (gest. nach 1656).

Avis⁸⁵³: daß hertzogk Hanß Ernst zu Weymar⁸⁵⁴, mit einem Frewlein von hollstein Sonderburgk⁸⁵⁵, in der Stille, beylager⁸⁵⁶ gehalten. Die FrawMutter⁸⁵⁷, hat sie ihm, inß hauß gebracht. Gott gebe ihnen, glück! undt Segen! *perge*⁸⁵⁸

Hans Senf⁸⁵⁹ bey mir gehabt, der seine wochenrechnung, iust helt, und am Montage, überlifert.

Umb 10 uhr vormittags, ist unsere alte dienerinn Bella⁸⁶⁰, des hofraths Paulj Ludwigs⁸⁶¹ Fraw, zu meiner *herzlieb(st)en* gemahlin⁸⁶² gekommen, sie zu besuchen, und mich zu sehen, da ich dann eben hinauf kommende, etwas linderung, Gott lob, meiner schmerzen, gespühret, Gott gebe continuation⁸⁶³! undt das die beßerung, bestandt haben möge! *et cetera*

[[377r]]

Von Deßaw⁸⁶⁴, avis⁸⁶⁵ von Carolo Ursino⁸⁶⁶, daß Sie abermalß glück gehabt, mit iagen etzlicher bachen, und Frischlinge, Er schigkt mir, eine bache her, undt will auf den Mittwoch, (*gebe gott*) sich wieder alhier⁸⁶⁷ einstellen. Gott gebe, zu glück: *et cetera* Segen! undt gutem gedeyen! *perge*⁸⁶⁸

Mit Jena⁸⁶⁹, mit Rindtorf⁸⁷⁰, mit Tobias Steffek von Kolodey⁸⁷¹ undt andern, gewöhnlicher maßen, tägliche anstaltt, gemacht.

Mein Sohn, Victor Amadeus⁸⁷², ist noch nicht völlig restituiret⁸⁷³, iedoch beßert sichs, mit ihme, wie auch, mit beyden Töchtern, Anne Sofichen⁸⁷⁴, undt Anne Lyßgen⁸⁷⁵. *perge*⁸⁷⁶ Gott helfe ferner, mit gnaden! *perge*⁸⁷⁷

853 Übersetzung: "Nachricht"

854 Sachsen-Weimar, Johann Ernst II., Herzog von (1627-1683).

855 Sachsen-Weimar, Christina Elisabetha, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1638-1679).

856 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

857 Sachsen-Weimar, Eleonora Dorothea, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1602-1664).

858 Übersetzung: "usw."

859 Senf, Johann.

860 Ludwig, Bella (1580/81-1665).

861 Ludwig, Paul (1603-1684).

862 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

863 Continuation: Fortdauer, Fortsetzung.

864 Dessau (Dessau-Roßlau).

865 Übersetzung: "Nachricht"

866 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

867 Bernburg.

868 Übersetzung: "usw."

869 Jena, Christoph von (1614-1674).

870 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

871 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

872 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

873 restituieren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

874 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

875 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

876 Übersetzung: "usw."

877 Übersetzung: "usw."

Schreiben vom hertzog Wilhelm von Sachßen Weymar⁸⁷⁸, welcher mir freündlich notificiret die heyraht, seines elltisten iungen herren⁸⁷⁹. *perge*⁸⁸⁰

Die Avisen⁸⁸¹ geben: daß Kayserliche Mayestät⁸⁸² zu Prag⁸⁸³ ankommen, und dero völgker⁸⁸⁴, in Schlesien⁸⁸⁵, giengen, Sie haben dem Frantzösischen⁸⁸⁶ Ambassadeur⁸⁸⁷, undt etzlichen vornehmen, die Antecamera⁸⁸⁸, verbiehten laßen, und fordern, das Elsaß⁸⁸⁹, oder die 3 millionen vermöge Instumentj pacis⁸⁹⁰, von *Frankreich* wieder.

[[377v]]

Frantzosen⁸⁹¹, haben noch Valenza⁸⁹², im stado dj Milano⁸⁹³, occupiret, und den Spanischen⁸⁹⁴ entsatz verhindert.

Enckefort⁸⁹⁵ sol noch, mit den Kayserlichen⁸⁹⁶ völkern⁸⁹⁷, wieder den Duca dj Modena⁸⁹⁸, gehen.

Die Pest graßiret noch zu Napolj⁸⁹⁹ erbärmlich. Es sollen fast alle Medicj⁹⁰⁰, Apotecker, Balbirer⁹⁰¹, Becker, etcetera daran gestorben, und große hungersNoth sein. In Calabrien⁹⁰², sol baldt alles außsterben.

Zu Rom⁹⁰³ hingegen, mindert sich die Seüche. Königin Christina⁹⁰⁴ ist von dar hinweg nach Marsillien⁹⁰⁵, mit 10000 kronen, verehrung⁹⁰⁶, vom Pabst⁹⁰⁷, zum zehrgelde.

878 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

879 Sachsen-Weimar, Johann Ernst II., Herzog von (1627-1683).

880 *Übersetzung*: "usw."

881 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

882 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

883 Prag (Praha).

884 Volk: Truppen.

885 Schlesien, Herzogtum.

886 Frankreich, Königreich.

887 Wignacourt, Robert de.

888 *Übersetzung*: "Vorzimmer"

889 Elsass, Landgrafschaft.

890 Das Instrumentum Pacis Monasteriensis (IPM) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 1-49.

891 Frankreich, Königreich.

892 Valenza.

893 Mailand, Herzogtum.

894 Spanien, Königreich.

895 Enckevort, Adrian, Graf von (1603-1663).

896 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

897 Volk: Truppen.

898 Este, Francesco I d' (1610-1658).

899 Neapel (Napoli).

900 *Übersetzung*: "Ärzte"

901 Balbier: Barbier.

902 Kalabrien (Calabria).

903 Rom (Roma).

904 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

905 Marseille.

906 Verehrung: Beschenkung, Geschenk.

Die conspiracy zu Rom, der Spannier wegen des Portughesischen⁹⁰⁸ gesandten⁹⁰⁹ admißion⁹¹⁰ ist entdegkt, der Pabst hütet sich sehr vor gifft, verendert seine köche[,] seine Schengken, sein Silbergeschirr, undt schaffet auß die Müßiggänger, die Pilgrim in deren Gestaltt, viel Spannier eingeschlichen[.] [[378r]] hat es auch selber, dem Spannischen⁹¹¹ Ambassador⁹¹² verwiesen⁹¹³.

Sardinia⁹¹⁴, wirdt noch von Spannien, dem Duca dj Mantoua⁹¹⁵, alß ein königreich, vor sein landt⁹¹⁶, offeriret, nur die Frantzosen⁹¹⁷, auß Italia⁹¹⁸, zu halten.

Der venezianer⁹¹⁹ ansehliche Victoria⁹²⁰, an den Dardanellj⁹²¹, wieder den Türcken⁹²², wirdt confirmiret⁹²³, wiewol mit verlust ihres Generals Marcello⁹²⁴, welcher mit einer Stückkugel⁹²⁵ erschossen worden, iedoch aber, die Frewde des Sieges noch erlebt. An seine stelle, ist ein Mocenigo⁹²⁶ verordnet, welcher in der Schlacht, die Avanguardia⁹²⁷ in der Armada⁹²⁸ geführt, und viel zum Siege, contribuirt⁹²⁹, in dem er auch ein auge, in der Schlacht verloren. Es sollen sich, die 7 Maltheser⁹³⁰ galleren, in dieser Schlacht, sehr wol gehalten haben, wie auch der Principe di Parma⁹³¹, und viel andere, und es sol unermeßliche beütten, gegeben haben. Viel Türgken, seindt anß landt, geschwummen, viel auch ertrungen, undt sonst umbkommen, und ihre Machtt, gebrochen worden. Der Türckische Kayser⁹³², ist darüber, so ergrimmet, daß er viel seiner Officirer, richten, und einziehen⁹³³ laßen[.]

[[378v]]

907 Alexander VII., Papst (1599-1667).

908 Portugal, Königreich.

909 Sousa Coutinho, Francisco de (1597-1660).

910 Admission: Zugang, Zulassung, Zutritt.

911 Spanien, Königreich.

912 Aragón y Tagliavia, Diego de (ca. 1596-1663).

913 verweisen: vorwerfen, vorhalten, zum Vorwurf machen, tadeln.

914 Sardinien, Königreich.

915 Gonzaga di Nevers, Carlo III (1629-1665).

916 Mantua, Herzogtum; Montferrat, Herzogtum.

917 Frankreich, Königreich.

918 Italien.

919 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

920 Übersetzung: "Sieg"

921 Dardanellen.

922 Osmanisches Reich.

923 confirmiren: bestätigen.

924 Marcello, Lorenzo (1603-1656).

925 Stückkugel: Kanonenkugel.

926 Mocenigo, Lazzaro (1624-1657).

927 Übersetzung: "Vorhut"

928 Armada: Kriegsflotte.

929 contribuiren: beitragen, beisteuern, einen Anteil leisten.

930 Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis Baptistae Hospitalis Hierosolymitani): Eigentlich "Johanniter" auf Malta.

931 Farnese, Orazio (1636-1656).

932 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

933 einziehen: verhaften.

In Frangkreich⁹³⁴, wirdt die Königin Christina⁹³⁵ herrlich entpfangen, undt dèsfreyret⁹³⁶. Man vermeinet, Sie seye mediatricin⁹³⁷ des friedens, zwischen Spannien⁹³⁸, und Franckreich[.] Es sollen schon, in die 23 articul⁹³⁹ aufgesetzt, undt in die 20 verglichen sein. Über die annoch übrigen, sollen die Pares Franciæ⁹⁴⁰, und die Mareschaulx de France⁹⁴¹, gehört und beruffen werden. Don Jean d'Austria⁹⁴² sol legitimirt, und die succeßion des Königreichs Spannien, heütte, oder Morgen haben, hingegen, die infantin⁹⁴³, dem Könige in Frankreich⁹⁴⁴ mit stattlichem brauttschatz, undt verzicht der lande, gegeben werden. Stehet aber, noch alles, auf tractaten⁹⁴⁵.

Condè⁹⁴⁶ haben die Spannischen, auch eingenommen, auß mangel proviandts. Visconte de Türenne⁹⁴⁷, recolligiret⁹⁴⁸, undt stärcket seine armée.

Der Düc d'Orleans⁹⁴⁹, ist bey dem Könige gewesen zu La Fere⁹⁵⁰.

[[379r]]

Cromwell⁹⁵¹ dörfte händel kriegem, mit den Staaden⁹⁵². Der Schwedische⁹⁵³ gesandte⁹⁵⁴, ist auch von Londen⁹⁵⁵ hinweg. Die Engelländische⁹⁵⁶ gemeine⁹⁵⁷ ist schwürig, gegen das itzige Regiment. Beklagen sich, über der Spannier⁹⁵⁸ progreß, und beütten, so Sie ihnen abnehmen.

Die holländer wollen Dantzick⁹⁵⁹, mit volck⁹⁶⁰ und geldt endtsetzen, woferne kein vergleich getroffen wirdt. Opdam⁹⁶¹, ist noch daselbst. Die Schweden armiren auch, in der OostSee⁹⁶². Es

934 Frankreich, Königreich.

935 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

936 defrayiren: jemanden verköstigen, freihalten.

937 Mediatricin: Vermittlerin.

938 Spanien, Königreich.

939 Übersetzung: "Artikel"

940 Übersetzung: "Pairs von Frankreich"

941 Übersetzung: "Marschälle von Frankreich"

942 Austria, Juan José de (1629-1679).

943 Maria Theresia, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1638-1683).

944 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

945 Tractat: Verhandlung.

946 Condé-sur-l'Escaut.

947 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

948 recolligiren: sich erholen, sich wieder sammeln.

949 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

950 La Fère.

951 Cromwell, Oliver (1599-1658).

952 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

953 Schweden, Königreich.

954 Bonde, Christer (1621-1659).

955 London.

956 England, Schottland und Irland, Commonwealth von.

957 Gemeine: (Kirchen)Gemeinde, Gesamtheit der Einwohner eines Ortes.

958 Spanien, Königreich.

959 Dantzick (Gdansk).

960 Volk: Truppen.

961 Wassenauer Obdam, Jacob van (1610-1665).

962 Ostsee.

ist noch nicht klahr, das der König in Polen⁹⁶³, gefangen seye. Aber noch eine Schlacht, sollen die Schweden, gewonnen haben. König Casimirus, hat ernstlich an Chur Brandenburg⁹⁶⁴ alß einen Vasallum⁹⁶⁵ geschrieben, wie auch der Ertzbischof von Gnesen⁹⁶⁶, im Nahmem der Senatorum regnj^{967 968}, und ihm, das er Eidtbrüchig worden, scharf verwiesen⁹⁶⁹, und das er aufs wenigste nicht neütral verblieben, drowen ihm, er solle in dreyen Tagen, das Königreich Polen räumen, oder andere hostiliteten⁹⁷⁰ erfahren. etcetera Douglaß⁹⁷¹ sol geschlagen sein. Die Cosacken⁹⁷², wollen wiederumb Schwedisch werden.

[[379v]]

Der Türckische Kayser⁹⁷³, leßet die häuser zu Constantinopel⁹⁷⁴, spoliiren⁹⁷⁵, undt mit gewaltt geld herauß nehmen, et cetera damitt er sich, an den venezianern⁹⁷⁶, rächenen, undt seines verlusts erholen könne.

Diesen abendt, habe ich wieder, in einem kraütterbadt, von camillen, pappeln, undt Melißen, gebadet, undt zimlich wol darauf, Gott lob, und dangk geruhet, der wolle ferner, dem übel, stewren! und abhelffen! perge⁹⁷⁷

26. August 1656

σ den 26. Augustj⁹⁷⁸; 1656.

Salomon Neve⁹⁷⁹, ist, bey Mir, gewesen, undt an Mich, von den herren herren Geistlichen, geschickt worden.

Jch habe mich barbiren laßen, da undter andern, der Balbierer⁹⁸⁰ Hans Wenzel Rothe⁹⁸¹ mir erzehlet, wie er einen armen knaben, von 10 iahren, altt, ohngefehr, in der cuhr hette, undt fast restituirt⁹⁸² wehre, welcher unsägliche, unleidliche pein, am Stein, erlitten. [[380r]] Gottes handt thut noch

963 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

964 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

965 Übersetzung: "Vasallen"

966 Leszczyński, Andrzej (ca. 1608-1658).

967 Polen, Königreich.

968 Übersetzung: "Senatoren des Königreiches"

969 verweisen: vorwerfen, vorhalten, zum Vorwurf machen, tadeln.

970 Hostilitet: Feindseligkeit.

971 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

972 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

973 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

974 Konstantinopel (Istanbul).

975 spoliiren: berauben, plündern.

976 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

977 Übersetzung: "usw."

978 Übersetzung: "des August"

979 Nefe, Salomon (1606-1662).

980 Balbier: Barbier.

981 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

982 restituiren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

immerdar große wunder, wenn wir es nur spühren, und mergken köndten? wie auch des höchsten gühte, dankbarlich genung⁹⁸³ preisen wollten, undt möchten? vor seine wolthaten?

Doctor Fischern⁹⁸⁴, bey mir gehabt, und extra behalten.

Nachmittage, bald nach der Mittagßmalzeit hat mich mein affectus calculj⁹⁸⁵, wieder angestoßen⁹⁸⁶, und tormentiret⁹⁸⁷. Auch das kraütterbad so ich vorm abendeßen gebraucht, hat weder helfen, noch recht thun wollen. Der Balbierer⁹⁸⁸, hat (auf meiner freundlichen herzlieb(st)en gemahlin⁹⁸⁹ begehren), mich, mit camillen: und weiß ljlgenöhl schmieren müssen. hilft aber nichts. Muß ich mich also quählen. Gott erbarme es! perge⁹⁹⁰

27. August 1656

☿ den 27. Augustj⁹⁹¹; 1656.

Die Nacht hindurch, ist es immer in vorigem affligirendem⁹⁹² Stande, mit mir, verblieben, und noch heütte. Gott miltere! Gott bessere! perge⁹⁹³

Mein Sohn Victor⁹⁹⁴, und alle 5 Töchter⁹⁹⁵, haben geschwollene bagken. Die lufft muß unrein sein. Gott wolle die beßerung, baldt erscheinen lassen! perge⁹⁹⁶

Je ne scay, si la Venayson, ou les Viandes, me sont pas bien, nettes, ou bien saines? Dieu vueille benir! & guerir!⁹⁹⁷

[[380v]]

Secretarius⁹⁹⁸ Bährenreüth⁹⁹⁹, jst bey mir erschienen, <mit geldt.>

983 genung: genug.

984 Fischer, Levin.

985 Übersetzung: "Empfindung des Steins"

986 anstoßen: anfallen, angreifen.

987 tormentiren: foltern, quälen.

988 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

989 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

990 Übersetzung: "usw."

991 Übersetzung: "des August"

992 affligiren: peinigen, plagen, quälen, ängstigen, bekümmern.

993 Übersetzung: "usw."

994 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

995 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

996 Übersetzung: "usw."

997 Übersetzung: "Ich weiß nicht, ob mir das Wildbret oder das Fleisch recht sauber oder recht bekömmlich sind? Gott wolle segnen und heilen!"

998 Übersetzung: "Der Sekretär"

999 Bährenreutter, Christoph (geb. 1624).

Postea¹⁰⁰⁰: Philipp Güder¹⁰⁰¹, welcher in Medicinalien¹⁰⁰², gebraucht.

Mit meiner *Freundlichen* herzl*ieb(st)en* gemahlin¹⁰⁰³, wie täglich, zum öftern geschicht conversiret, so dann mit *Viktor Amadeus Fürst zu Anhalt*¹⁰⁰⁴ wie auch mit *Tobias Steffek von Kolodey*¹⁰⁰⁵ undt andern.

Carolus Ursinus¹⁰⁰⁶, ist nachmittags, von Deßaw¹⁰⁰⁷ wiederkommen, sonst content, mais il a eü dü mèsentendü avec mon cousin de Cöhten¹⁰⁰⁸. Dieu vueille rèstablir! & conserver la Concorde!¹⁰⁰⁹
perge¹⁰¹⁰

Man hat groß Mitleiden, zu Deßaw contestirt¹⁰¹¹ über meinem zustandt, Gott belohne es ihnen!

Jch habe wiederumb, vor abends, gebadet, hat wenig geholffen, und mich schmieren laßen, mit Agtsteinöhl¹⁰¹², und wacholderöhl.

Post von Ballenstedt¹⁰¹³ daß die Schäfersache, von Padeborn¹⁰¹⁴, schwehr gemacht, und disputirt wirdt von der Quedlinburgischen¹⁰¹⁵ Regierung. Sie haben die gütliche handlung ihren Schäfern (so im willens hatten, sich zu vergleichen) inhjbiret¹⁰¹⁶, und suchen extrema¹⁰¹⁷. Jst eine schlechte linderung, meines üfels.

Sorgfältige¹⁰¹⁸, und außführliche schreiben, von Meiner Schwester¹⁰¹⁹ von Deßaw, entpfangen.
perge¹⁰²⁰

[[381r]]

Avis¹⁰²¹: daß zu Weymar¹⁰²² den vierdten Tag, nach des Elltern Printzen¹⁰²³, beylager¹⁰²⁴, der iüngste Printz daselbst, hertzogk Friderich¹⁰²⁵, (ein feiner qualificirter, und leüttsehliger herr) Todes

1000 Übersetzung: "Später"

1001 Güder, Philipp (1605-1669).

1002 Medicinalie: Arznei, Medikament.

1003 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1004 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1005 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1006 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1007 Dessau (Dessau-Roßlau).

1008 Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von (1638-1665).

1009 Übersetzung: "zufrieden, aber es hat ein Missverständnis mit meinem Köthener Cousin gegeben. Gott wolle die Eintracht wiederherstellen und bewahren!"

1010 Übersetzung: "usw."

1011 contestiren: bezeugen.

1012 Agtsteinöl: Bernsteinöl.

1013 Ballenstedt.

1014 Badeborn.

1015 Quedlinburg, Stift.

1016 inhibiren: verbieten.

1017 Übersetzung: "äußerste Mittel"

1018 sorgfältig: besorgt sein, sich Sorgen machend.

1019 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

1020 Übersetzung: "usw."

1021 Übersetzung: "Nachricht"

1022 Weimar.

verblichen. Also hat frewde, und leidet, baldt nacheinander, abgewechßelt. *perge*¹⁰²⁶ Gott tröste, die hierüber <hoch>betrübte Elltern¹⁰²⁷, und nahe blutsfreunde¹⁰²⁸! und ersetze den riß, in selbigem hause¹⁰²⁹, *perge*¹⁰³⁰ <mit gnaden! *perge*¹⁰³¹>

28. August 1656

24 den 28. Augustj¹⁰³²; 1656.

<Reiff.>

Die Nacht, habe ich mich wieder hindurch gequehlet. Gott wolle die verlangte linderung, undt beständige beßerung, baldt schigken! *perge*¹⁰³³

Mit hofrath Jena¹⁰³⁴, noch gestern abendt spähte conferieret, welcher vor mein bette kommen müßen, und heütte in die Cantzeley zu gehen hat.

An hertzogk Wilhelms¹⁰³⁵ *Liebden* (gratulando¹⁰³⁶) wieder geschrieben, und vor die notification, gedangkt.

Die Vomitus, (*salvo honore*)¹⁰³⁷ hußten, und andere beschwerden, haben mich, neben dem Stein, gestern, und heütte auch angegriffen. Nulla Calamitas sola!^{1038 1039} *perge*¹⁰⁴⁰ Aber, die rechte handt, des höchsten, kan alles endern. *perge*¹⁰⁴¹

[[381v]]

1023 Sachsen-Weimar, Johann Ernst II., Herzog von (1627-1683).

1024 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

1025 Sachsen-Weimar, Friedrich (2), Herzog von (1640-1656).

1026 *Übersetzung*: "usw."

1027 Sachsen-Weimar, Eleonora Dorothea, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1602-1664); Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

1028 Blutsfreund: Blutsverwandter.

1029 Sachsen-Weimar, Haus (Herzöge von Sachsen-Weimar).

1030 *Übersetzung*: "usw."

1031 *Übersetzung*: "usw."

1032 *Übersetzung*: "des August"

1033 *Übersetzung*: "usw."

1034 Jena, Christoph von (1614-1674).

1035 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

1036 *Übersetzung*: "mit Beglückwünschung"

1037 *Übersetzung*: "Erbrechen (unbeschadet der Ehre)"

1038 *Übersetzung*: "Kein Unglück kommt allein!"

1039 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

1040 *Übersetzung*: "usw."

1041 *Übersetzung*: "usw."

Avisen¹⁰⁴²: daß zu Frangckfurth an der Oder¹⁰⁴³, undt sonst hin: undt wieder in der Margkt¹⁰⁴⁴, wie auch in Preußen¹⁰⁴⁵, und Schlesien¹⁰⁴⁶, zu Breßlaw¹⁰⁴⁷, zu Wohlau¹⁰⁴⁸, zur Lignitz¹⁰⁴⁹, die pest einreißet. Gott behüte, vor diesen, undt andern landtplagen! perge¹⁰⁵⁰ unß, und unsern Nechsten!

Ludolf Lorenz von Krosjgk¹⁰⁵¹, ist von Wolfenbüttel¹⁰⁵² wiederkommen, alda es magnificq¹⁰⁵³ zugegangen, undt ein köstlich¹⁰⁵⁴ ballet getantzet worden, so 12000 {Thaler}, gekostet haben solle! Vanitas Vanitatum! & omnia Vanitas!^{1055 1056}

Mein Sohn Victor¹⁰⁵⁷ hat mich besucht, der kleine¹⁰⁵⁸ hat ohne daß, sein quartier undt liegerstädte, bey Mir.

Victor und meine Töchter¹⁰⁵⁹, haben noch alle geschwollene köpfe, und bagken, so Gott beßern wolle. perge¹⁰⁶⁰

Diesen abendt wieder das badt gebraucht. Gott laße mirs zur beßerung, gedeyen! inmaßen, Gott seye gedangkt, es mir doch etwaß linderung, gebracht. Gott wolle die völlige beßerung, mit gnaden, erscheinen laßen!

29. August 1656

[[382r]]

☞ den 29^{ten}: Augustj¹⁰⁶¹; 1656.

<4 hasen, von Ballenstedt¹⁰⁶² [.] 2 hasen, meine Söhne¹⁰⁶³ gehezt[.]>

1042 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1043 Frankfurt (Oder).

1044 Brandenburg, Markgrafschaft.

1045 Preußen.

1046 Schlesien, Herzogtum.

1047 Breslau (Wrocław).

1048 Wohlau (Wolów).

1049 Liegnitz (Legnica).

1050 *Übersetzung*: "usw."

1051 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

1052 Wolfenbüttel.

1053 *Übersetzung*: "prächtig"

1054 köstlich: prächtig, herrlich, schön.

1055 Ecl 1,2

1056 *Übersetzung*: "Eitelkeit der Eitelkeiten und alles ist Eitelkeit!"

1057 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1058 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1059 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

1060 *Übersetzung*: "usw."

1061 *Übersetzung*: "des August"

1062 Ballenstedt.

Jch habe zwar, per intervalla¹⁰⁶⁴, die Nachtt, schmerzen empfunden, iedoch etwaß (Gott lob) geruhet. Gott helfe ferner überwinden! perge¹⁰⁶⁵ und seye gepreiset, vor seine gühte. perge¹⁰⁶⁶ hofrath Jena¹⁰⁶⁷, ist bey mir gewesen.

Postea¹⁰⁶⁸: Apotecker Philipp Güder¹⁰⁶⁹, und Balbirer¹⁰⁷⁰.

Meine dolores¹⁰⁷¹, haben mich nachmittage, fluchß nach dem eßen, (unverhott) heftig wieder afficiret¹⁰⁷², Jch habe endlich, (nechst fewrigem gebeth) kein expediens¹⁰⁷³ gewußt, die dolores¹⁰⁷⁴ zu mitigiren¹⁰⁷⁵, alß gegen abendt, wiederumb, ein badt zu gebrauchen. Gott gebe zur genesung!

Post von Ballenstedt undt bösen avis¹⁰⁷⁶, von abschewlichen, Sodomitischen händeln. Gott wolle das landt¹⁰⁷⁷, vom Sathan, reinigen!

Sonst seindt condolentzen, auch dannenhero, undt von Plötzkaw¹⁰⁷⁸, gekommen. Gott gesegene davor, die guten Trewhertzigen Freunde¹⁰⁷⁹, undt andere leütte, so es gut meynen. perge¹⁰⁸⁰ Gott bewahre, einen ieglichen, an seinem orth, vor unheyl undt bösen zufällen¹⁰⁸¹. perge¹⁰⁸²

30. August 1656

[[382v]]

ᵛ den 30^{ten}: Augustj¹⁰⁸³; 1656.

Doctor Fischern¹⁰⁸⁴ bey mir gehabt.

1063 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1064 Übersetzung: "zeitweilig"

1065 Übersetzung: "usw."

1066 Übersetzung: "usw."

1067 Jena, Christoph von (1614-1674).

1068 Übersetzung: "Später"

1069 Güder, Philipp (1605-1669).

1070 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

1071 Übersetzung: "Schmerzen"

1072 afficiren: bewegen, rühren, einwirken.

1073 Übersetzung: "Hilfsmittel"

1074 Übersetzung: "Schmerzen"

1075 mitigiren: lindern, abmildern.

1076 Übersetzung: "Nachricht"

1077 Anhalt, Fürstentum.

1078 Plötzkau.

1079 Freund: Verwandter.

1080 Übersetzung: "usw."

1081 Zufall: Ereignis, Vorfall.

1082 Übersetzung: "usw."

1083 Übersetzung: "des August"

1084 Fischer, Levin.

Das gesterige badt ist mir (Gott lob) nicht übel bekommen, und hat Mir linderung, und etwaß schlaf verahnlaßet, allein, nach Mitternacht, haben sich die continuirliche dolores¹⁰⁸⁵, biß dato¹⁰⁸⁶, wieder gefunden. Gott wolle mich baldt liberiren¹⁰⁸⁷!

<Philipp Güder¹⁰⁸⁸ [,] > Hans Senf¹⁰⁸⁹ [,] Andreas Hetzler¹⁰⁹⁰ und andere, haben sich mit ihren rechnungen, eingestellt.

Conradt Fischer¹⁰⁹¹, des Doctoris Levinj¹⁰⁹² Sohn, ist auß Italien¹⁰⁹³, wiederkommen, alda er zu Padoua¹⁰⁹⁴, meinen bruder, Fürst Friedrich¹⁰⁹⁵ noch gesprochen, und deßen Humanitet, endtwichen. gelobet. Ist sonsten der Pest, endtwichen, bey zeitten, wegen genawer, undt scharfer aufsicht, der venezianer¹⁰⁹⁶.

Gegen abendt, umb 5 uhr, haben sich, meine dolores¹⁰⁹⁷, Gott lob, undt dankg, mitigirt¹⁰⁹⁸, und Gott hat gnade, undt gedeyen, zu einem schlechten gebrauchten remedio¹⁰⁹⁹, auß dem Wirtembergischen Artzneybuch¹¹⁰⁰, gegeben, Gott gebe! [[383r]] das es continuation¹¹⁰¹, und bestandt haben. und wir Gottes gühte, mit frewdigem Munde, heütte, Morgen, und die gantze woche hindurch, aufm dangkfest, ia die gantze zeitt, unsers lebens, herrlich rühmen, und preisen mögen! *et cetera*

Daß Recept, so meine freundliche herzlieb(st)e gemahlin¹¹⁰², im Wirtembergischen Artzneybuch¹¹⁰³, folio¹¹⁰⁴ 174 gefunden, und mir gerahten, und gebraucht, war nachfolgendes: Nim leinsamen, käsepappeln¹¹⁰⁵, iedes 2 hände voll, und Sechß feigen, laß alles klein zerschnitten, in einem maß¹¹⁰⁶ wassers, sieden, biß der leinsamen, wol waich wirdt. Dann trucke es, auß dem waßer, und thue

1085 Übersetzung: "Schmerzen"

1086 Übersetzung: "zum heutigen Tag"

1087 liberiren: erlösen, frei machen.

1088 Güder, Philipp (1605-1669).

1089 Senf, Johann.

1090 Hetzler, Andreas.

1091 Fischer, Konrad (2).

1092 Übersetzung: "Doktor Levins"

1093 Italien.

1094 Padua (Padova).

1095 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

1096 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1097 Übersetzung: "Schmerzen"

1098 mitigiren: lindern, abmildern.

1099 Übersetzung: "Heilmittel"

1100 Oswald Gabelkover: Artzneybuch. Darinnen/ Auß gnädigem Befelch/ Weiland deß [...] Herrn Ludwigen/ Hertzogen zu Würtemberg und Theck [...] Fast für alle deß Menschlichen Leibs Anligen und Gebrechen/ außerlesene und bewehrte Artzneyen [...] auß vielen Hohen und Nidern Stands Personen geschriebnen Artzneybüchern zusammen getragen/ und in den Truck verfertigt sind, Frankfurt (Main) und Tübingen 1641.

1101 Continuation: Fortdauer, Fortsetzung.

1102 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1103 Oswald Gabelkover: Artzneybuch. Darinnen/ Auß gnädigem Befelch/ Weiland deß [...] Herrn Ludwigen/ Hertzogen zu Würtemberg und Theck [...] Fast für alle deß Menschlichen Leibs Anligen und Gebrechen/ außerlesene und bewehrte Artzneyen [...] auß vielen Hohen und Nidern Stands Personen geschriebnen Artzneybüchern zusammen getragen/ und in den Truck verfertigt sind, Frankfurt (Main) und Tübingen 1641.

1104 Übersetzung: "auf Blatt"

1105 Käsepappel: Buschwindröschen.

1106 Maß: Raummaß, Hohlmaß.

darzu, ungewäßert ButterSchmaltz¹¹⁰⁷, ein vierling¹¹⁰⁸. Möchte man aber, in eil, solches nicht haben, so nim sonst Butter, oder gesotten Milchsalmaltz¹¹⁰⁹, und drey löffel voll gersten Meel. Thue es alles, in einen Mörsen, und stoß wol undtereinander, darnach, streiche es, auf ein blaw wüllen Tuch, und lege es also warm über, wo dir wehe ist. Es hilfft, ob Gott will? Deßen heiliger nahme seye, gepreiset, vor solche wißenschafft¹¹¹⁰! er gebe ferner seinen Segen! glück! und gedeyen! perge¹¹¹¹

[[383v]]

Mit meinem Sohn Viktor Amadeus¹¹¹² [,] mit hofrath Jena¹¹¹³ und andern, diesen abendt, geredet, und Gottes gühte gepreiset.

Ernst Dietrich Röder¹¹¹⁴, hat sich eingestellt.

31. August 1656

☉ den 31. August¹¹¹⁵; 1656.

Gott hat mir diese Nachtt ruhe verliehen, und die großen schmerzen hinweg genommen, deßen großen, und herrlichen Nahmen, ich hiermitt lobe, preise, und dangke vor seine wolthaten.

Er wolle mir ferner gnedig sein, undt so ich noch leben, und seiner kirche dienen sol, mich doch gesundt leben laßen. Groß seindt die wercke des herren, wer ihr achtet, ex Ps#lmo: 111^{1116 1117}.

Predigen laßen auf unserm Sahl, den Diaconum Jonium^{1118 1119}, denselben, wie auch Doctor Fischern¹¹²⁰, zu Mittage, extra behalten.

Mit Rindtorf¹¹²¹, Rödern¹¹²², und andern discuriert, insonderheit aber, meine freundliche herzlief(st)e gemahlin¹¹²³ vielfältig¹¹²⁴, bey mir gehabt, undt Victorem Amadeum¹¹²⁵ [,] item¹¹²⁶: Hammeln¹¹²⁷ et cetera Davidt Schmidt¹¹²⁸, &cetera perge¹¹²⁹

1107 Butterschmalz: ausgelassene Butter, Speisefett.

1108 Vierling: Hohlmaß.

1109 Milchsalmaltz: Sahne, Rahm.

1110 Wissenschaft: Kenntnis, Wissen.

1111 Übersetzung: "usw."

1112 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1113 Jena, Christoph von (1614-1674).

1114 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

1115 Übersetzung: "des August"

1116 Ps 111,2

1117 Übersetzung: "aus dem Psalm 111"

1118 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

1119 Übersetzung: "Diakon Jonius"

1120 Fischer, Levin.

1121 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1122 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

1123 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1124 vielfältig: vielfach, vielmalig, oft, wiederholt.

1125 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1126 *Übersetzung*: "ebenso"

1127 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

1128 Schmidt, David (ca. 1630/32-nach 1660).

1129 *Übersetzung*: "usw."

Personenregister

- Alexander VII., Papst 8, 20, 20, 29, 40
- Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 17, 44, 47
- Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 17, 38, 44, 47
- Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 3, 10, 10, 17, 24, 34, 36, 37, 38, 39, 44, 45, 49, 50
- Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 17, 38, 44, 47
- Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 2, 2, 4, 4, 4, 5, 6, 10, 11, 12, 13, 17, 17, 22, 25, 26, 27, 28, 31, 35, 39, 45, 47, 47
- Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 2, 4, 4, 5, 5, 10, 12, 17, 22, 25, 26, 35, 36, 36, 37, 39, 44, 45, 47, 47, 50, 50
- Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 11, 49
- Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von 22
- Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 14, 23, 45
- Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von 45
- Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von 38
- Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 36, 38
- Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach 5, 38
- Anhalt-Zerbst, Anton Günther, Fürst von 14
- Anhalt-Zerbst, Johann Adolf, Fürst von 14
- Anhalt-Zerbst, Karl Wilhelm, Fürst von 14
- Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf 14
- Aragón y Tagliavia, Diego de 41
- Austria, Juan José de 8, 30, 42
- Bährenreutter, Christoph 32, 35, 44
- Bährenreutter, Gottlieb 32, 34
- Balthazar, Johann von 29
- Benavides Carrillo de Toledo, Luis Francisco de 8
- Bergen, David von 10
- Berndt, Johann 11
- Bonde, Christer 42
- Börstel, Adolf von 6
- Bourbon, Gaston de 30, 42
- Bourbon, Louis II de 8
- Bourbon, Philippe de 30
- Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 27, 31
- Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 7, 25, 43
- Brandenburg, Haus (Kurfürsten und Markgrafen von Brandenburg) 31
- Braunschweig-Wolfenbüttel, Anton Ulrich, Herzog von 26
- Braunschweig-Wolfenbüttel, Elisabeth Juliana, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg 26
- Christina, Königin von Schweden 8, 20, 20, 20, 29, 40, 42
- Cromwell, Oliver 7, 19, 21, 30, 42
- David, König von Israel 37
- Dorp, Frederik van 6
- Douglas of Whittinghame, Robert 7, 43
- Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers 9, 19, 28
- Enckevort, Adrian, Graf von 19, 29, 32, 40
- Enderling, Georg 15
- Este, Francesco I d' 19, 29, 40
- Farnese, Orazio 41
- Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 9, 19, 19, 28, 29, 34, 40
- Fischer, Konrad (2) 49
- Fischer, Levin 13, 35, 36, 37, 44, 48, 50
- Friedrich, Bartholomäus 4
- Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen 7
- Glaum, Georg 13
- Gonzaga di Nevers, Carlo III 9, 41
- Güder, Philipp 12, 23, 25, 31, 35, 45, 48, 49
- Hammel, Johann Christian 28, 31, 50

Hedwig Eleonora, Königin von Schweden, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf 22
 Heister, Gottfried von 25
 Herdesianus, Christian 27
 Heseler, Heinrich 37
 Hetzler, Andreas 13, 28, 49
 Hohenlohe-Neuenstein, Kraft Magnus, Graf von
 Hohenlohe-Neuenstein, Philipp Maximilian Johann, Graf von
 Hohenlohe-Neuenstein, Sophia, Gräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld 5, 14
 Hohenlohe-Neuenstein, Sophia Magdalena, Gräfin von
 Hohenlohe-Neuenstein, Wolfgang Julius, Graf von
 Hohenlohe-Neuenstein-Künzelsau, Johann Ludwig, Graf von
 Hohenlohe-Neuenstein-Öhringen, Johann Friedrich I., Graf von
 Hohenlohe-Neuenstein-Weikersheim, Siegfried, Graf von
 Huybert, Pieter de 6
 Jahn, Nathanael 2, 15
 Jena, Christoph von 4, 10, 11, 12, 18, 23, 23, 24, 25, 28, 32, 34, 39, 46, 48, 50
 Jena, Rudolf von 23
 Johann II. Kasimir, König von Polen 7, 18, 27, 28, 32, 32, 43
 Jonius, Bartholomäus 11, 27, 50
 Karl X. Gustav, König von Schweden 7, 18
 Kinsky von Wchinitz und Tettau, Philip Moritz, Graf 32, 38, 38
 Krosigk, Brigitta von, geb. Behr 35
 Krosigk, Jakob Anton von 11
 Krosigk, Ludolf Lorenz von 11, 47
 Krosigk, Rosimunda Juliana von, geb. Closen 35
 Krzineczky von Ronow, Elisabeth, geb. Bieberstein 38
 Krzineczky von Ronow, Johann Albrecht 5, 38
 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de 8, 8, 19, 30, 42
 Le Brun, Charlotte, geb. Four 6
 Leopold I., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 9, 19, 28
 Leszczynski, Andrzej 43
 Lewenhaupt von Raseborg und Falkenstein, Charlotte Susanna Maria, Gräfin, geb. Gräfin von Hohenlohe-Neuenstein
 Loden, Anna Magdalena von, geb. Rochow 5, 15, 34
 Lorraine, Élisabeth-Marguerite de, geb. Bourbon 30
 Lorraine, Henri (3) de 8, 20
 Lothringen und Bar, Ferdinand Philipp, Erbprinz von 30
 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers 18, 32
 Ludwig, Bella 39
 Ludwig, Paul 18, 24, 24, 39
 Ludwig XIV., König von Frankreich 9, 20, 20, 30, 42
 Lumbres, Antoine de 6, 7
 Marcello, Lorenzo 20, 29, 41
 Maria Theresia, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien 42
 Mazarin, Jules 8
 Mechovius, Joachim 15, 18, 37
 Medici, Margherita Luisa de', geb. Bourbon 30
 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) 41, 43
 Mehmed IV. Giray, Khan (Krim) 9
 Meidan Gasi Aga 9
 Menzelius, Johann 2, 10, 27
 Micheli, N. N. 23
 Mocenigo, Lazzaro 29, 41
 Moura Corte Real y Melo, Francisco de 9
 Müller, Christian 10
 Nassau-Saarbrücken, Eleonora Clara, Gräfin von, geb. Gräfin von Hohenlohe-Neuenstein
 Nassau-Saarbrücken, Margaretha Hedwig, Gräfin von, geb. Gräfin von Hohenlohe-Neuenstein
 Nefe, Salomon 43
 Netteke, Matthias 2, 2
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 25, 40

Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 30	Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von 26
Pfalz-Sulzbach, Philipp Florinus, Pfalzgraf von 32	Schmidt, Christian 15
Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von 5	Schmidt, David 27, 50
Philipp IV., König von Spanien 9, 20, 30	Schwarzburg-Sondershausen, Anton Günther I., Graf von 5
Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe 28	Sekyrka von Sedschitz, Gottlob 16, 18
Pichtel, Konrad Balthasar 14	Senf, Johann 3, 6, 13, 25, 28, 31, 39, 49
Radziwill, Boguslaw, Fürst 7	Sinzendorf, N. N. von 9
Reichardt, Georg 25, 32, 33	Slingelandt, Govert van 6, 7
Renxien, Adam Laurentius 26, 28	Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 17, 35, 36, 39, 44, 47
Rindtorf, Abraham von 3, 4, 12, 18, 23, 39, 50	Sousa Coutinho, Francisco de 21, 41
Röder, Ernst Dietrich von 50, 50	Steffeck von Kolodey, Tobias (2) 3, 4, 12, 16, 18, 23, 24, 25, 28, 31, 39, 45
Röseler, Margaretha, geb. Kurrau 33	Thulemeyer, Heinrich 27
Röseler, Martin 33, 33	Tiedemann, Joachim 26
Rothe, Johann Wenzel 5, 10, 13, 22, 24, 43, 44, 48	Ulrich, Martin 3, 15
Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 14	Wallwitz, Dorothea von, geb. Rochow 15
Sachsen-Weimar, Christina Elisabetha, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 39	Wallwitz, Ernesta Viktoria von 37
Sachsen-Weimar, Eleonora Dorothea, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 39, 46	Wallwitz, Johann Esche von 15, 18, 24, 32, 34, 37
Sachsen-Weimar, Friedrich (2), Herzog von 45	Wallwitz, Katharina von, geb. Miltitz 18, 37
Sachsen-Weimar, Haus (Herzöge von Sachsen- Weimar) 46	Wassenaer Obdam, Jacob van 7, 42
Sachsen-Weimar, Johann Ernst II., Herzog von 39, 40, 45	Weiler, Leonhard 25
Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 40, 46, 46	Werder, Dietrich von dem 24
Saint-Nectaire, Henri II de 8, 19	Werder, Gebhard Paris von dem 34
Savoia, Francesca Maddalena, Duchessa di, geb. Bourbon 30	Wignacourt, Robert de 40
	Wülcknitz, Christoph Heinrich von 27
	Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 12, 13, 17, 17, 35, 36, 39, 44, 47
	Ysbrands, Johannes 6

Ortsregister

- Aken 23, 23
- Anhalt, Fürstentum 48
- Anhalt-Bernburg, Fürstentum 16
- Aschersleben 12
- Baalberge 4
- Badeborn 3, 24, 25, 45
- Ballenstedt 3, 3, 6, 10, 11, 22, 24, 24, 26, 36, 45, 47
- Berlin 14, 16
- Bernburg 3, 5, 10, 11, 13, 13, 23, 24, 35, 39
- Bosnien, Ejalet 9
- Brandenburg, Kurfürstentum 6, 14, 18, 28, 32
- Brandenburg, Markgrafschaft 47
- Bremen 12, 26
- Breslau (Wroclaw) 47
- Condé-sur-l'Escaut 19, 30, 42
- Coswig (Anhalt) 24
- Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie) 6, 7, 10, 14, 27, 28, 31, 34
- Dalmatien 9
- Danzig (Gdansk) 6, 7, 18, 28, 42
- Dardanellen 9, 20, 29, 41
- Dessau (Dessau-Roßlau) 14, 22, 23, 24, 27, 28, 31, 32, 35, 39, 45
- Dresden 14
- Dröbel 3
- Dröbelscher Busch 2
- Elbe (Labe), Fluss 14
- Elsass, Landgrafschaft 40
- England, Schottland und Irland, Commonwealth von 30, 42
- Ermsleben 12
- Frankfurt (Oder) 47
- Frankreich, Königreich 6, 6, 8, 8, 19, 19, 29, 30, 40, 40, 41, 42
- Gandersheim, Stift 26
- Genf (Genève) 11
- Genua (Genova) 20
- Halberstadt 25, 26
- Hohenerxleben 11, 35
- Holland, Provinz (Grafschaft) 21
- Ingermanland 18
- Italien 9, 19, 19, 32, 41, 49
- Jerusalem 15
- Kalabrien (Calabria) 40
- Katalonien, Fürstentum 29
- Kirchenstaat 20
- Kleve, Herzogtum 25
- Königsberg (Kaliningrad) 16
- Konstantinopel (Istanbul) 43
- Krim, Khanat 9, 18, 22
- Kurland, Herzogtum 17
- La Fère 30, 42
- Leipzig 2, 34
- Liegnitz (Legnica) 47
- Lippstadt 31
- Livland, Herzogtum 18
- London 19, 42
- Mailand, Herzogtum 40
- Mantua, Herzogtum 9, 41
- Marienburg (Malbork) 22
- Marseille 8, 20, 40
- Montferrat, Herzogtum 9, 41
- Moskauer Reich (Großrussland) 18, 28
- Neapel (Napoli) 8, 20, 40
- Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 6, 7, 18, 21, 28, 30, 42
- Oldenburg 14
- Osmanisches Reich 9, 20, 29, 41
- Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum 32
- Ostindien 21
- Ostsee 42
- Padua (Padova) 49
- Paris 8, 20
- Plötzkau 5, 14, 15, 23, 32, 34, 37, 38, 48
- Polen, Königreich 6, 7, 14, 15, 18, 19, 22, 28, 37, 43
- Portugal, Königreich 7, 19, 21, 29, 41
- Prag (Praha) 9, 19, 28, 30, 34, 40
- Preußen 7, 19, 22, 47
- Quedlinburg 24, 26, 38
- Quedlinburg, Stift 45
- Rom (Roma) 8, 21, 40
- Saale, Fluss 5

Samogitien (Schamaiten) 7	Valenza 19, 29, 40
Saporoger Sitsch, Hetmanat 43	Venedig, Republik (República de Venessia) 8,
Sardinien, Königreich 9, 41	9, 20, 29, 41, 43, 49
Schlesien, Herzogtum 19, 19, 30, 40, 47	Waldau 26, 28
Schlesien-Neisse, Herzogtum 30	Warschau (Warszawa) 7, 16, 18, 22
Schweden, Königreich 6, 16, 18, 19, 28, 42	Weimar 45
Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 21	Wien 9
Sinsleben 12	Wohlau (Wolów) 47
Spanien, Königreich 8, 8, 9, 19, 21, 29, 30, 40,	Wolfenbüttel 26, 47
41, 42, 42	Zepzig 3, 13
Tykocin 7	Zerbst 13, 14, 16, 23, 37
Valenciennes 8, 30	

Körperschaftsregister

Elefantenorden 7

Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis

Baptistae Hospitalis Hierosolymitani) 41